

# Jahresrechnung 2020 der Politischen Gemeinde Matzingen

<b>1. Editorial</b>	<b>3</b>
<b>2. Verwaltungs- und Jahresbericht 2020</b>	<b>4</b>
<b>3. Kenntnisnahme Abstimmungsprotokolle</b>	<b>10</b>
Urnenabstimmung vom 17. Mai 2020	10
Urnenabstimmung vom 13. Dezember 2020	11
<b>4. Genehmigung Protokoll vom 17. Dezember 2019</b>	<b>13</b>
<b>5. Genehmigung der Jahresrechnung / Verwendung Ertragsüberschuss 2020</b>	<b>18</b>
<b>Jahresrechnung:</b>	
<b>Bilanz</b>	<b>19</b>
<b>Erfolgsrechnung</b>	<b>20</b>
Gliederung nach Arten, gestufter Erfolgsausweis	20
Gliederung nach Funktionen	21
Kommentare zur Erfolgsrechnung nach funktionaler Gliederung	25
<b>Investitionsrechnung</b>	<b>28</b>
Gliederung nach Arten, Finanzierungsausweis	28
Gliederung nach Funktionen	29
Kommentare zur Investitionsrechnung nach funktionaler Gliederung	30
<b>Geldflussrechnung</b>	<b>31</b>
<b>Anhang zur Jahresrechnung</b>	<b>33</b>
Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung	33
Eigenkapitalnachweis	37
Rückstellungsspiegel	37
Anlagespiegel	38
Finanzkennzahlen	39
<b>Kreditrechtliche Angaben</b>	<b>42</b>
Kreditkontrolle (Verpflichtungskredite)	42
<b>Revisorenbericht</b>	<b>43</b>
<b>6. Geringfügige Baureglementsanpassung</b>	<b>44</b>
<b>7. Einbürgerungen</b>	<b>45</b>



*Liebe Matzingerinnen, liebe Matzinger*

Das ist das Letzte!

Das ist das letzte Editorial, das ich in meiner Funktion als Gemeindepräsident für Sie schreibe.

Zehn Jahre lang durfte ich zusammen mit dem Gemeinderat die Geschicke unserer Gemeinde lenken. Zehn lehrreiche, zehn abwechslungsreiche, zehn erfolgreiche, zehn herausfordernde Jahre.

Die Arbeit hat mir Freude gemacht, es war für mich eine grosse Ehre, die vielfältige Entwicklung meiner Wohngemeinde anstossen und mitprägen zu dürfen. Dabei haben wir zusammen viel erreicht, einige Projekte sind noch in der Umsetzungsphase oder erst als Ideen vorhanden. Jedenfalls lässt sich sagen: Matzingen steht gut da und ist bereit für die Zukunft.

Das macht mich auch ein bisschen stolz und ich danke allen herzlich, die im Gemeinderat, in der Verwaltung, in den verschiedensten Kommissionen und Organisationen, allen die durch ihr Wirken zum Blühen unserer Gemeinde beigetragen haben und weiterhin beitragen werden. Und natürlich Ihnen, liebe Matzingerinnen, liebe Matzinger, die unsere Anliegen mitgetragen und die Entwicklung ermöglicht haben.

Zehn Jahre – eigentlich sind es nicht ganz neun «normale» Jahre und ein «spezielles» Jahr.

Das letzte Jahr war geprägt durch ein zentrales Thema, im Rückblick kommt man nicht daran vorbei, auch wenn viele von uns das Wort «Corona» nicht mehr hören mögen.

Die Pandemie hat unser Leben regelrecht auf den Kopf gestellt. In der Familie, bei der Arbeit, in den Vereinen, in der Politik – nichts ist mehr wie vorher! Und die immer wieder herbeigesehnte Normalität scheint noch weit entfernt und wer weiss, wie sie dereinst aussehen wird, unsere neue Normalität nach Corona?

Ohne einzelne Bereiche herausheben zu wollen: In unserer Gemeinde habe ich gemerkt und gesehen, wie die Solidarität vielerorts funktioniert und die gegenseitige Unterstützung gespielt hat. Das ist eine ermutigende Erkenntnis in dieser eigenartigen Zeit. Wir können uns aufeinander verlassen, wir können einander trauen, wir stehen füreinander ein. Das freut mich ungemein und lässt mich zuversichtlich in die Zukunft schauen.

In diesem Sinne danke ich nochmals allen ganz herzlich, die mich in irgendeiner Form unterstützt, getragen, vielleicht auch ertragen haben. Es war eine sehr schöne Zeit und ich wünsche «meinem» Matzingen eine prosperierende Zukunft!

Walter Hugentobler, Gemeindepräsident

Sollten Sie beim Studium der Unterlagen Fragen haben, stehe ich Ihnen zu den untenstehenden Zeitfenstern gerne telefonisch zur Verfügung:

25. Mai, 9.00 – 11.00 Uhr

27. Mai, 16.00 – 18.00 Uhr

03. Juni, 9.00 – 11.00 Uhr

Telefon: 058 346 15 00  
gemeindepraesident@matzingen.ch



## 2. Verwaltungs- und Jahresbericht 2020

### **Gemeinderat**

Im Jahr 2019 wurde bei den Gesamterneuerungswahlen der Exekutive der Gemeinderat neu zusammengesetzt. Drei neue Mitglieder übernahmen zusammen mit dem bisherigen Hanspeter Krähenbühl und mir die politische Verantwortung für die Gemeinde Matzingen.

Im Berichtsjahr 2020 hat sich dieser Gemeinderat zu 25 Sitzungen getroffen und dabei 337 Geschäfte behandelt. Durch Corona bedingt haben wir unsere Sitzungen im Sitzungszimmer des Werkhofes und im Saal des Mehrzweckgebäudes abgehalten.

Die Zusammenarbeit im Kollegium hat sich gut eingespielt und die neuen Ressortverantwortlichen haben sich in ihren Bereichen eingearbeitet.

### **Verwaltung/Personelles**

Im Berichtsjahr konnte die Zusammenlegung der Verwaltung in der Luderliegenschaft vollzogen werden. Durch die Arbeit unter einem Dach sind die Wege kürzer und die spontanen Begegnungen häufiger. Der informelle Austausch gibt gegenseitigen Einblick in die Tätigkeit der anderen Abteilungen, was das Verständnis und die Zusammenarbeit fördert.

Verschiedene personelle Wechsel haben das Gesicht des Verwaltungsteams verändert, alle Stellen konnten mit motivierten Fachpersonen besetzt werden.

Im Bauamt haben wir eine Zusammenarbeit mit der Gemeinde Thundorf aufgelegt, die im Jahr 2021 voll zum Greifen kommt. Wir freuen uns, dass durch diese Zusammenarbeit Synergien genutzt werden und sinnvolle Stellvertretungsregelungen getroffen werden können.

### **Finanzen/Steuern**

Es ist natürlich eine helle Freude, wenn eine Jahresrechnung mit einem Plus von von CHF 1'060'514.20 abschliesst. Es ist mein letzter Abschluss und ich kann die Gemeindefinanzen in sehr gutem Zustand an meinen Nachfolger übergeben.

Natürlich lässt sich das überraschende Ergebnis

erklären: Die Neubewertung des alten Gemeindehauses mit der Verschiebung vom Verwaltungs- ins Finanzvermögen ergibt schon einen «Gewinn» von CHF 909'999.00.

Aber auch ohne diese Anpassung hätte der Ertragsüberschuss CHF 150'515.20 betragen, was vor allem auf höhere Steuereinnahmen und die Ausgabendisziplin zurückzuführen ist.

### **Öffentliche Sozialhilfe**

Im Jahr 2020 sind noch keine markanten Auswirkungen der Coronapandemie spürbar, sie wird erst in Zukunft bemerkbar sein. Einzig beim Casemanagement bei den Krankenkassen gab es einen Anstieg.

Neben dem Tagesgeschäft stand das Jahr 2020 ganz im Zeichen der Vorbereitungen für das «Kompetenzzentrum Soziale Dienste». Matzingen, Stettfurt und Thundorf führen ihre Sozialen Dienste ab 1. Mai 2021 zusammen, mit Standort in Matzingen. Auch hier können in der Zusammenarbeit Synergien genutzt und Fachkompetenz ergänzt werden.

### **Gesundheit**

Spitex

Durch die Zusammenarbeit mit der Pro Senectute bei Haushaltseinsätzen ohne pflegerische und/oder psychiatrische Dienstleistungen verzeichneten die im Bereich Hauswirtschaft und Sozialbetreuung einen starken Rückgang der Einsatzstunden. Gleichzeitig stieg durch die neue Dienstleistung der ambulanten psychiatrischen Pflege, durch die professionelle Öffentlichkeitsarbeit und die verstärkte Verankerung in der Bevölkerung die Nachfrage nach Pflegedienstleistungen kontinuierlich an. Dank dieser Veränderung schliesst dieses Betriebsjahr mit einem beachtlichen Gewinn ab. Die Verrechenbarkeit der Arbeitsstunden liegt im Betriebsjahr 2020 bei 57,8 % und liegt damit 1 % tiefer als im Vorjahr.

Seit Juni ergänzt eine Pflegefachfrau Psychiatrie HF zu 25 % das somatische Pflegeteam. Sie ist während den ersten drei Monaten im Bereich der somatischen

Pflege eingeführt worden und begleitet seit Oktober Klienten in schwierigen Lebenssituationen.

## Perspektive

Die Gemeinde Matzingen ist Mitglied des «Gemeindefachverbandes für Gesundheitsförderung, Prävention, Beratung Thurgau» (Perspektive).

Unsere Einwohner\*innen haben die Dienstleistung im Berichtsjahr wie folgt genutzt:

### *Mütter- und Väterberatung*

Anzahl Kontakte 57

### *Paar-, Familien- und Jugendberatung*

Anzahl Kontakte 14

### *Suchtberatung*

Anzahl Kontakte 26

Aufgrund der Corona-Situation haben sich die Kontakte gegenüber dem Vorjahr deutlich verringert.

## Jugend

Auch im Bereich Jugend stand das Jahr 2020 ganz im Zeichen der Zusammenarbeit mit den Gemeinden Stettfurt und Thundorf. Das gemeinsame Projekt eines Jugendtreffs bei der Badi am Sonnenberg konnte vorangetrieben und konkretisiert werden. Mit der Zustimmung aller drei Gemeinden zum Budget ist der Weg jetzt frei und der Treff sollte im August 2021 eröffnet werden können.

## Herzlichen Dank

Im Namen des Gemeinderates danke ich der Bevölkerung von Matzingen herzlich für das Vertrauen, das sie uns entgegenbringt. Die vielfältigen Rückmeldungen bestärken uns in unserer Arbeit und motivieren immer wieder aufs Neue.

Ein herzlicher Dank gilt auch den Mitarbeitenden der Verwaltung und allen, die den Betrieb der Gemeinde tatkräftig unterstützen. Ohne sie wären die vielfältigen Aufgaben in der Gemeindeführung nicht bewältigbar.

Persönlich danke ich herzlich meinen Kollegen im Gemeinderat und allen Mitgliedern von Arbeitsgruppen und Behörden. Die gemeinsame Entscheidungsfindung und die kollegiale Umsetzung sind wichtige Voraussetzungen für das Gelingen unserer Vorhaben. Dafür bin ich dankbar.

Walter Hugentobler, Gemeindepräsident

## **Tiefbau, Verkehr und Nachrichtenübermittlung**

Folgende Tiefbau- und Unterhaltsarbeiten wurden im Jahr 2020 ausgeführt:

- Bau Fussgängerbrücke Spinnere
- Belagsarbeiten im Zusammenhang mit dem Bau der Hochwasserentlastungsleitung an der Juchstrasse
- Schulwegsicherung im Bereich Alte Poststrasse/Lauchefeld

Dazu kommen diverse kleinere Reparaturen an Belägen, Entwässerungen und Strasseneinrichtungen.

## **Werkhof**

Am Neubau Werkhof mussten kleinere Anpassungen vorgenommen werden. Zudem wird die Infrastruktur laufend ergänzt und die verschiedenen Räume werden benutzerfreundlich eingerichtet.

## **Flur- und Waldstrassen**

Auch im vergangenen Jahr wurden diverse Flur- und Waldstrassen in der Gemeinde wieder instand gestellt. Die grösste Baustelle befand sich im Halinger Tobel, wo der Hang neu gesichert werden musste. Die meisten Arbeiten wurden durch unsere Werkhofmitarbeiter Patrick Keller und Heinz Egloff in Eigenregie durchgeführt.

## **Hundewesen**

Ende Dezember 2020 waren in der Gemeinde Matzingen 245 Hunde gemeldet. Die Hundesteuer beträgt für den ersten Hund CHF 100.00 und für jeden weiteren Hund im gleichen Haushalt CHF 150.00 pro Jahr. Die Einnahmen der Hundesteuer werden für den Erhalt und Betrieb der dafür notwendigen Infrastruktur verwendet. Auch in diesem Jahr wurden mehrere Robidogbehälter ersetzt.

## **Projekt mein Weg unser Netz**

Fusswege, Schleichwege und Trampelpfade übernehmen vielfältige Funktionen in den Quartieren und den Gemeinden. Mit dem vom Bund unterstützten Projekt möchten die Gemeinden Frauenfeld, Neunforn und Matzingen, unter Einbezug der verschiedenen Bevölkerungsgruppen, den Fussverkehr fördern, vergessene Wege bekannt machen und Weglücken schliessen. Das Projekt wird am Rande der Rechnungsversammlung vorgestellt.

Walter Lanz, Gemeinderat

## **Ressort Entsorgung**

Corona hat auch Auswirkungen auf die Entsorgung;

- Die Robidogbehälter in der Gemeinde werden vermehrt gebraucht, Altglas und div. Altprodukte haben 50 % zugenommen
- Im Bereich Grüngut ist die Menge auf 385 Tonnen im Jahr gestiegen und der Trend ist steigend
- Im Bereich Karton ist die Menge steigend
- Im Bereich Altpapier ist die Menge rücklaufend

Erfreulich genutzt wird per Oktober 2019 der neue Entsorgungsplatz am neuen Standort Werkhof. Altglas, Altöl, Kaffee-Kapseln, Batterien, Altkleider, Unterflurgebände für Gebührenpflichtige Abfallsäcke & neu KUH BAG / Kunststoffe ohne Pet-Flaschen können hier entsorgt werden.

Unter den Boden mit dem Abfall; Das Projekt Unterflurcontainer ist im vollen Gange.

Es sind bereits 14 solcher UFC in Betrieb, welche auch rege genutzt werden. Des Weiteren sind weitere sechs UFC in Planung für das 2021. Im Kanton Thurgau sind bereits über 1000 in Betrieb.

Ein Unterflurcontainer hat ein Volumen von 5000 Liter und reicht für ca. 150 Einwohner.

Die Einwohner können jederzeit ihre Abfallsäcke entsorgen und müssen nicht auf einen bestimmten Sammeltag warten.

## **Friedhofskommission**

Die Friedhofskommission hat anlässlich der Begehung im 2020 folgendes beschlossen:

- Sitzbank-Erneuerung
- Abfallkübel-Erneuerung
- Urnenwand-Reserven schaffen
- Neugestaltung der Blumen und Sträucher-Rabatte (Es wurden nur einheimische Sträucher ausgesucht)
- Grüncontainer Einfassung zur Verschönerung des Gesamtbildes.

Zudem wurde die Abdankungshalle mit einem neuen Anstrich auf Vordermann gebracht.

## **Ressort Einbürgerungen**

Im Jahr 2020 wurden keine Einbürgerungen durchgeführt, da Corona bedingt keine Gemeindeversammlungen stattfinden konnten. Weitere Einbürgerungswillige wurden durch den Gemeinderat anhand der abgegebenen Unterlagen und in einem persönlichen Gespräch auf ihre Eignung hin geprüft, wobei ein Teil der Gesuche zurückgestellt oder abgelehnt werden mussten.

## **Schlichtungsbehörde Matzingen**

Im 2020 wurden mehrere Mieterschlichtungen verhandelt, mit dem Ziel eine Einigung zu erreichen. Die Einigungen wurden zu 90 % erfüllt. Leider sind die Eingänge der Mieterschlichtungen zunehmend.

## **Flurkommission**

Im vergangenen Jahr musste eine flurrechtliche Angelegenheit bearbeitet werden. Daher bitten wir Sie gerne, Ihre Sträucher und Bäume dem Gesetz entsprechend zu schneiden und zu pflegen.

An dieser Stelle will ich mich bei allen Matzinger Einwohner/innen für ihr Vertrauen in unsere Behörde, Verwaltung und in meine Person als Gemeinderat bedanken!

Peter Schellenberg, Gemeinderat

## Hochbau / Bauamt

Im vergangenen Jahr 2020 wurden im Bauamt:

- 18 Baugesuche im normalen Verfahren (Vorjahr 35)
- 4 Baugesuche im vereinfachten Verfahren (Vorjahr 2)
- 0 Bauanfrage (Vorjahr 0) behandelt
- Im Gemeinderat wurden 0 Einsprachen behandelt (Vorjahr 2)
- Im DBU wurden 0 Rekurse behandelt (Vorjahr 0)
- Vom Kanton/Gemeinde wurden 0 Baugesuche zurückgewiesen (Vorjahr 4)

## Bautätigkeit EFH / MFH

Aufgrund der schwindenden Baugründe in Matzingen, hielt sich der Neubausektor in Grenzen. Dafür konnte im Umbau eine ansprechende Anzahl an Projekten bewilligt werden. Ebenfalls ist weiterhin die Nachfrage nach verdichtetem Bauen vorhanden.

Dazu kommen die geplanten Überbauungen «Alte Chäsi» und der aktuell aufgelegte Gestaltungsplan «Aadorferstrasse».

In der Dorfkernzone sind mit dem «roten Schulhaus» und dem ehem. Restaurant Neubrücke zwei bewilligte Projekte in oder kurz vor der Umbauphase.

## Bautätigkeit Gemeinde/Industrie

Zentralisierung Gemeindeverwaltung «Luderschür»  
Nachdem im April 2020 die Planaufgabe an zwei Informationsabenden rege diskutiert werden konnte, wurde im Juli 2020 dem Kreditbegehren für den Umbau zugestimmt. Bereits im August, kurz nach den Sommerferien, begannen die Arbeiten. Professionelle Handwerker und ein genauso professionelles Kosten- und Zeitplanungsmanagement sorgten dafür, dass im Dezember 2020 bereits mit dem Umzug aus dem «alten» Gemeindehaus begonnen werden konnte. Auf den 01.01.21 wurde für das ehemalige Gemeindehaus ein Mieter gefunden. Die Gestaltung der Umgebung wurde ebenfalls im Winter vorgenommen. Die Begründung wird im Frühjahr 2021 vollzogen.

Das neu erstellte Natursteinwerk der Hans Eisenring AG ging im März in Produktion. Neben an befinden sich aktuell zwei MFH im Rohbau.

Auch in diesem Jahr konnten einige Geschäfte in der Bauverwaltung abgewickelt werden. Ich bedanke mich bei Peter Ammann, Leiter Bauamt, für die gute und konstruktive Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat.

Planen Sie ein Bauvorhaben oder sind sie unsicher bei Bauprojekten, dann empfehlen wir Ihnen, sich bei unserer Bauverwaltung zu erkundigen. Gerne helfen wir Ihnen weiter. Email: bauamt@matzingen.ch

Roger Wegmüller, Gemeinderat

## Ressort Öffentliche Ordnung / Sicherheit / Verteidigung und Kultur / Freizeit

Das Jahr 2020 wird mir als Pandemiejahr in Erinnerung bleiben.

Als Ressortleiter öffentlicher Ordnung, Sicherheit, Verteidigung, Feuerwehr, Schiesswesen, Kultur Freizeit und Sport wird es mir an Arbeit dieses Jahr nicht fehlen, dachte ich...

## Feuerwehr Matzingen-Stettfurt

Wie schlagkräftig sich die Feuerwehr Matzingen-Stettfurt präsentiert, durfte ich bei einer Übung im August 2019 miterleben. Unter der Leitung von Kommandant Chr. Büchi wurde die Einsatztruppe bei der Liegenschaft Kurt Gut geübt und der Ernstfall dort vor Ort erprobt.

Im Jahre 2020 wurden viele geplanten Übungen Opfer der Pandemiemassnahmen. Die insgesamt 22 Ernstfalleinsätzen und 670 Einsatzstunden zeigen aber die Wichtigkeit einer schnellen und effizienten Feuerwehr. «Geht nicht-Gibt's nicht» so der Leitspruch der FWMS, trotzdem leiden auch die Angehörigen der Feuerwehr Matzingen-Stettfurt unter den Massnahmen des Bundes.

Darum einen herzlichen Dank an die Einsatzbereitschaft des Kommandos um Chr. Büchi, den Vizekom-



mandanten Thomas König, Chr. Forrer und der Mannschaft der hiesigen Feuerwehr Matzingen-Stettfurt!

### **Schiessplatzkommission Matzingen-Stettfurt**

Auch im Schiesswesen arbeiten die beiden Gemeinden Matzingen und Stettfurt eng miteinander. In einem Vertrag ist vereinbart, wie sich die Zusammenarbeit zwischen diesen Gemeinden und dem Schützenverein regelt. Drei Vertreter der Schützen sowie je ein Gemeindevertreter bilden die Schiessplatzkommission.

Der Schützenverein wird durch HJ.Kappeler präsiert. Auch das Schiesswesen musste Einschränkungen durch Covid 19 hinnehmen, sorgten doch die Absagen der nationalen Schützenfeste, sowie das über die Kantonsgrenze hinweg bekannte, eigene «Mostinderschiessen» für ein ereignisloses Jahr. Trotzdem konnten einige Übungen der Aktiven und die Vielzahl der Jungschützen – dank der Umsetzung der COVID-Massnahmen – im Schiessstand «Grosswies» stattfinden.

### **Vereine, Kultur und Freizeit**

Die Vereine in unserer Gemeinde Matzingen bilden eigentlich das Gerüst der Gesellschaft. Im Pandemiejahr 2020 ist das Vereinsleben allerdings praktisch zum Stillstand gekommen. Auch mussten die jährlichen Anlässe wie Fondueabend des Männerchors, der Unterhaltungsabend der Musik Stettfurt-Matzingen, Racletteabend der Männerriege, der Koffermarkt, Versammlungen, 1. Augustfeier und vieles mehr abgesagt werden.

So hoffe ich mit allen, die auch unter der COVID-Pandemie leiden, eine möglichst schnelle Rückkehr zur Normalität, sei es in den Vereinen, im Restaurant oder an den Anlässen in unserer Gemeinde. In diesem Sinne danke meinen Mitbürgern für ihr Vertrauen in unseren Gemeinderat.

Hanspeter Krähenbühl, Gemeinderat

### 3. Kenntnissnahme Abstimmungsprotokolle Urnenabstimmung vom 17. Mai 2020

10

Stimmberechtigte	Stimmrechtsausweise			
	Total eingelegte	Brieflich	Vorzeitig	Urne
Total	290	235	28	27

Stimmbeteiligung: 16.3 %

eingegangene Stimmzettel		288
abzüglich	leere Stimmzettel	2
	ungültige Stimmzettel	1
gültige Stimmzettel		285

#### Abstimmungsergebnis

«Jahresrechnung 2019 der Politischen Gemeinde Matzingen»

265 JA

20 NEIN

Der Vorsitzende:



Die Aktuarin:



# Kennntnisnahme Abstimmungsprotokolle

Urnenabstimmung vom 13. Dezember 2020

11

Stimmberechtigte	Stimmrechtsausweise			
	Total eingelegte	Brieflich	Vorzeitig	Urne
Total	288	250	23	15

Stimmbeteiligung: 16.1 %

eingegangene Stimmzettel	288
abzüglich leere Stimmzettel	5
ungültige Stimmzettel	9
gültige Stimmzettel	274


## Abstimmungsergebnis

Budget 2021 (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) der Politischen  
Gemeinde Matzingen»

241 JA

33 NEIN

Der Vorsitzende:



Die Aktuarin:



**Kenntnisnahme Abstimmungsprotokolle**  
Urnenabstimmung vom 13. Dezember 2020

12

Stimmberechtigte	Stimmrechtsausweise			
	Total eingelegte	Brieflich	Vorzeitig	Urne
Total				
1'787	288	250	23	15

Stimmbeteiligung: 16.1 %

eingegangene Stimmzettel	288
abzüglich leere Stimmzettel	3
ungültige Stimmzettel	9
gültige Stimmzettel	276

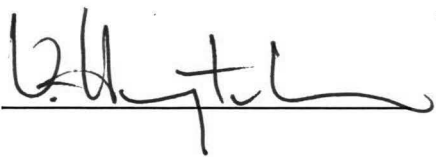
**Abstimmungsergebnis**

Genehmigung Steuerfuss 2021 von 56 % der Politischen Gemeinde Matzingen

257 JA

19 NEIN

Der Vorsitzende:



Die Aktuarin:



# 4. Genehmigung Protokoll der Gemeindeversammlung

vom 17. Dezember 2019

20.00 Uhr, im Saal des Mehrzweckgebäudes

## Begrüssung

Gemeindepräsident Walter Hugentobler begrüsst die anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger ganz herzlich zur heutigen Gemeindeversammlung. Bereits zum zweiten Mal wird die Budgetversammlung im «alten» Jahr durchgeführt. Das ist eine der Neuerungen, die die Umstellung auf das neue Rechnungslegungsmodell HRM2 mit sich bringt.

Ein besonderer Gruss gilt all denjenigen, die zum ersten Mal an einer Gemeindeversammlung teilnehmen. Dazu gehören die jungen Leute, welche erstmals von ihrem Stimmrecht Gebrauch machen, aber auch alle, die neu zugezogen sind und sich an ihrem Wohnort aktiv einbringen wollen.

Ein besonderer Willkommensgruss geht an die Vertreter der Presse, Andy Anderegg, Frauenfelder Woche und Samuel Koch, Thurgauer Zeitung. Sie werden nach der Versammlung wie gewohnt darüber berichten. Besonders begrüsst werden auch die neuen Gemeinderatsmitglieder, Roger Wegmüller, Peter Schellenberg und Walter Lanz.

Für die Versammlung entschuldigt haben sich Christina Burgermeister, Patrick Fiechter, Michael Hafen, Ruth Liechti, Luzia Schatt und Gabi Wegmüller.

## Stimmregister

An der heutigen Gemeindeversammlung sind 75 von 1'757 Stimmberechtigten anwesend. Das absolute Mehr beträgt somit 38 Stimmen. Die Einwohnerzahl per Tagesdatum beläuft sich auf 2'991.

Die Botschaft (in einfacher Ausführung pro Haushalt) und die Stimmrechtsausweise sind fristgerecht zugestellt worden. Es werden keine Einwände gegen die Einladung und die Anwesenheit einer Person erhoben. Somit kann Gemeindepräsident Walter Hugentobler die Versammlung eröffnen.

## Traktandum 1: Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler vorgeschlagen und gewählt werden Reto Gantenbein und Hansjörg Nadler.

Seitens Wahlbüro sind an der heutigen Versammlung Peter Schatt und Roman Schär vertreten.

Walter Hugentobler bedankt sich bei den Stimmzählern für die Ausübung des Amtes.

## Traktandum 2: Genehmigung der Traktandenliste

Dem Gemeinderat wurden bis zum Versammlungsbeginn keine schriftlichen Ergänzungs- oder Änderungsbegehren eingereicht. Es ergeht an die Anwesenden die Frage, ob Ergänzungen oder Änderungsbegehren vorliegen. Dies ist nicht der Fall. Von Seiten Gemeinderat werden unter Traktandum 4 noch die beiden budgetrelevanten Informationen zum Umbau ehemaliges Baumagazin Werkhof und zum Umbau Luderliengenschaft eingebracht.

## Traktanden

1. Wahl der Stimmzähler
2. Genehmigung der Traktandenliste
3. Genehmigung Protokoll vom 23. Mai 2019
4. Kreditanträge
  - 4.1 Kreditantrag Erstellung Hochwasserentlastungsleitung Juchstrasse
  - 4.2 Kreditantrag Neubau Murgsteg «Spinnere»
5. Budget 2020
  - 5.1 Genehmigung Budget und Budget Investitionsrechnung 2020
  - 5.2 Festsetzung Steuerfuss bei 56 % (wie bisher)
6. Mitteilungen und Umfrage

# Genehmigung Protokoll der Gemeindeversammlung vom 17. Dezember 2019 20.00 Uhr, im Saal des Mehrzweckgebäudes

14

## **Traktandum 3: Genehmigung Protokoll vom 23. Mai 2019**

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 23. Mai 2019 ist auf den Seiten 2 bis 6 der Botschaft abgedruckt. Aus der Versammlung ergeben sich keine Einwände. Das Protokoll wird von den Stimmberechtigten einstimmig genehmigt und der Gemeindevorsitzenden Sandra Kleindl verdankt.

## **Traktandum 4: Kreditanträge**

### **4.1 Kreditantrag Erstellung Hochwasserentlastungsleitung Juchstrasse**

Der Kreditantrag für die Erstellung der Hochwasserentlastungsleitung Juchstrasse in der Höhe von CHF 350'000 ist auf Seite 7 der Botschaft abgedruckt. Gemeinderat Peter Schellenberg erläutert den Antrag. Aus der Versammlung ergeben sich keine Fragen oder Wortmeldungen.

#### **Gemeindebeschluss:**

**Die Gemeindeversammlung vom 17. Dezember 2019 beschliesst einstimmig, den Kreditantrag für die Erstellung der Hochwasserentlastungsleitung Juchstrasse in der Höhe von CHF 350'000 zu genehmigen.**

### **4.2 Kreditantrag Neubau Murgsteg «Spinnere»**

Der Kreditantrag für den Neubau Murgsteg «Spinnere» in der Höhe von CHF 300'000 ist auf Seite 7 der Botschaft abgedruckt. Gemeinderat Walter Lanz erläutert den Antrag. Dass der Steg an einer neuen, breiteren Stelle zu liegen kommt, hängt mit dem Hochwasserschutz zusammen. Die Bauzeit beträgt rund 14 Wochen. Beginn der Arbeiten ist unmittelbar nach der Genehmigung des Kredits.

#### **Es ergeben sich folgende Wortmeldungen:**

«Die Planungskosten (CHF 155'000) scheinen im Verhältnis zu den Ausführungskosten relativ hoch.»

*Hanspeter Krähenbühl:* «Die Planung ist seit 5 Jahren im Gange. Wie bereits erwähnt, ist der Hochwasserschutz an der neuen Stelle ein grosses Thema, zudem war ein Rodungsgesuch notwendig. Die Projektierungskosten liegen im Bereich von CHF 40'000.»

«Beteiligt sich der Kanton an den Kosten, da der Wanderweg dort durchführt?»

*Walter Lanz:* «Es wurde ein Gesuch eingereicht und vom Kanton abgelehnt.»

«Macht es Sinn, die Brücke so weit südlich zu erstellen, da sich ca. 200 Meter weiter entfernt bereits die Autobahnbrücke befindet?»

*Walter Lanz:* «Die Autobahnbrücke ist zu gefährlich, weshalb der gewählte Standort Sinn macht.»

«Wurde auch ein Standort unterhalb des Wehrs geprüft und welche Anstösser würde dies betreffen?»

*Walter Lanz:* «Es wurden mehrere Standorte geprüft. Es betrifft das Land von Peter Keller (Wald).»

*Ein Votant:* «Das ist nicht korrekt; es betrifft die privaten Grundstücke von Peter Keller und dem Verschönerungsverein.»

«Wieso ist die Brücke so weit oben geplant?»

*Walter Lanz:* «Unter Berücksichtigung des Hochwasserschutzes ist der gewählte Standort ideal. Weiter unten hätte wesentlich mehr Erdreich aufgeschüttet werden müssen.»

«Wieso wurde die Brücke so breit geplant?»

*Walter Lanz:* «Wenn Kinderwagen und Velos kreuzen sollen, ist diese Breite nötig.»

«Macht es Sinn, den Steg am gewählten Standort zu realisieren (Berücksichtigung Renaturierungsprojekt des Kantons)?»

*Walter Lanz:* «Ja, das macht Sinn, denn die Wehrbetreiber planen nicht, den jetzigen Steg zu erneuern. Der Steg ist auf das Renaturierungsprojekt abgestimmt.»

# Genehmigung Protokoll der Gemeindeversammlung

vom 17. Dezember 2019

20.00 Uhr, im Saal des Mehrzweckgebäudes

## Gemeindebeschluss:

**Die Gemeindeversammlung vom 17. Dezember 2019 beschliesst mit grossem Mehr, den Kreditantrag Neubau Murgsteg «Spinnere» in der Höhe von CHF 300'000 zu genehmigen.**

## Information zu Umbau ehemaliges

### Baumagazin MZG

Gemeinderat Roger Wegmüller informiert, dass die Feuerwehr Matzingen-Stettfurt mehr Platzansprüche bekannt gegeben hat. Der Zweckverband Feuerwehr Matzingen-Stettfurt hat diesem Anliegen zugestimmt. Mit dem Umzug des Werkhofes in die neuen Räumlichkeiten ist das ehemalige Baumagazin beim Mehrzweckgebäude frei geworden. Diese Fläche soll zukünftig der Feuerwehr Matzingen-Stettfurt zur Verfügung stehen. Es sind zwei neue Tore geplant und weitere kleine bauliche Anpassungen notwendig. Mit den Sanierungsarbeiten wird im neuen Jahr begonnen. Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

## Information zu Umbau Luderliegenschaft

Die Gemeindeverwaltung ist heute mit ihren Büroflächen in zwei Gebäuden untergebracht (Gemeindehaus Altholzstrasse 3 und alter Teil der Luderliegenschaft Altholzstrasse 5). Im Gemeindehaus, welches instandsetzungsbedürftig ist und nicht mehr den heutigen Anforderungen entspricht, sind die Einwohnerkontrolle, die Finanzverwaltung, das Steueramt sowie das Gemeindepräsidium mit Kanzlei untergebracht. In der Luderliegenschaft haben das Bauamt sowie die Sozialen Dienste ihre Büroräumlichkeiten. Diese räumliche Situation bringt diverse Schwierigkeiten in der Zusammenarbeit, der Kommunikation und der notwendigen Nutzung von Synergien mit sich. Die Arbeitsbedingungen und -abläufe sind nicht optimal. Auch fehlen Diskretschalter. Die bereits 2009 erneuerten Büroflächen des ehemaligen Polizeipostens und der Werkbetriebe stehen seit September 2019, bzw. ab März 2020 leer. Die fünf bestehenden Parkplätze bei der Luderliegen-

schaft müssen in Stand gesetzt werden. Die beiden Parkplätze beim alten Teil der Luderliegenschaft hin zum Gemeindehaus sollen rückgebaut werden. Der Platz der ehemaligen Entsorgungsstelle, welche neu beim Werkhof situiert ist, steht leer. Der Bereich hinter der Luderliegenschaft weist derzeit eine Problematik mit Tierfäkalien auf, welche gelöst werden muss.

Aus diesen Gründen plant der Gemeinderat die Zusammenführung der Verwaltung in der Luderliegenschaft, die Instandsetzung der Räumlichkeiten, sowie notwendige Anpassungen an der Umgebung.

Mit dem Umzug würde das jetzige Gemeindehaus leer stehen. Bis zur Abstimmung am 17. Mai 2020 dürfte eine mögliche Lösung für die zukünftige Nutzung der Liegenschaft vorhanden sein. Ein Verkauf der Liegenschaft zieht der Gemeinderat im Moment nicht in Betracht.

Für die Sanierung des Gemeindehauses an der Altholzstrasse 3 wurde eine Kostenschätzung eingeholt. Diese beläuft sich auf rund 1.5 Mio., bzw. 2 Mio. Franken.

## Es ergeben sich folgende Wortmeldungen:

«Die Sanierungskosten kommen ja auch bei einer zukünftigen Vermietung auf uns zu?»

*Roger Wegmüller:* «Das ist korrekt, es werden sicherlich Investitionen anfallen. Ziel ist aber ganz klar nicht eine Totalsanierung. Zuerst will ein Mieter gefunden und dessen Bedürfnisse abgeklärt werden.»

«Wieso hat die Gemeinde die Werkbetriebe ausziehen lassen und diese nicht zusammen mit der Verwaltung im gleichen Gebäude unterbringen wollen?»

*Walter Hugentobler:* «Als die Gemeinde den Werkhof geplant hat, war die Idee, Werkbetriebe, Bauamt und Werkhof im neuen Werkhof unterzubringen und im Dorfinneren nur noch die eigentliche Verwaltung zu haben. Die Werkbetriebe haben für sich nach neuen Räumlichkeiten gesucht und diese im Neubau Liegenschaft Bachmann auch gefunden.»

# Genehmigung Protokoll der Gemeindeversammlung vom 17. Dezember 2019 20.00 Uhr, im Saal des Mehrzweckgebäudes

16

## Traktandum 5: Budget 2020

### 5.1 Genehmigung Budget und Budget Investitionsrechnung 2020

Ab Seite 10 in der Botschaft findet sich eine Übersicht mit dem Voranschlag der Erfolgsrechnung 2020. Der Gemeinderat budgetierte zum zweiten Mal mit dem neuen Rechnungslegungsmodell HRM2. Das Budget 2020 sieht einen Aufwand von CHF 5'688'265 vor, im 2019 waren es CHF 5'653'800. Wenn der Ertrag 2020 von CHF 5'504'940 verglichen wird mit dem Ertrag 2019 von CHF 5'434'400, liegen wir auch hier im ähnlichen Rahmen, ebenso mit dem budgetierten Defizit von CHF 183'325, im Vergleich zum Vorjahr, wo CHF 219'400 budgetiert waren.

Obwohl im Gesamtergebnis keine grosse Veränderung geschieht, sind innerhalb der einzelnen Kontengruppen Verschiebungen und Veränderungen festzustellen.

Wie gewohnt werden der Versammlung die klar definierbaren Abweichungen in den einzelnen Kontengruppen erläutert.

#### Es ergeben sich folgende Wortmeldungen:

«Gibt es bereits einen Trend, wie sich der Rechnungsabschluss 2019 präsentieren wird?»

*Walter Hugentobler:* «Genaue Zahlen liegen noch nicht vor. Wir erwarten, dass wir ungefähr wie budgetiert oder besser abschneiden.»

Zu den Abweichungen im Budget Erfolgsrechnung ergeben sich keine weiteren Rückfragen oder Wortmeldungen.

#### Erläuterungen zum Budget Investitionsrechnung 2020

Der Gemeindepräsident hält fest, dass die CHF 500'000 im Konto 0290 (mit Stern gekennzeichnet), nur zum Tragen kommen, wenn der Kredit für den Umbau der Luderliegenschaft an der Urnenabstimmung vom 17. Mai 2020 angenommen wird.

Im Konto 6 Verkehr- und Nachrichtenübermittlung sind wie jedes Jahr die Sanierungskosten an den Gemeindestrassen ersichtlich. Der Murgsteg beim Mühliareal wurde vom Besitzer erstellt und mit einer Dienstbarkeit belegt. Da der Steg der Schulwegsicherheit dient, beteiligt sich die Gemeinde mit CHF 90'000 an den Baukosten. Im Konto 7 Umweltschutz und Raumordnung schlagen die Hochwasserentlastungsleitung Juchstrasse und die Ortsplanung zu Buche. Die Planungskommission hat ihre Arbeit, nachdem der Kantonale Richtplan vorliegt, wieder aufgenommen.

Walter Hugentobler erkundigt sich, ob die Diskussion zum Budget Investitionsrechnung 2020 genutzt werden möchte. Dies ist nicht der Fall.

Der Gemeindepräsident fährt fort mit den Erläuterungen zum Finanzplan 2021–2024. Dieser präsentiert sich in eher rudimentärer Form. Ein detaillierter Finanzplan ist aufgrund der Umstellung auf HRM2 noch nicht vorhanden. Damit ein aussagekräftiger Finanzplan erstellt werden kann, braucht es einen ersten Rechnungsabschluss nach HRM2.

#### Es ergeben sich folgende Wortmeldungen:

«Wie sieht der aktuelle Stand Rösslikreuzung aus?»

*Walter Hugentobler:* «Es handelt sich noch immer um ein laufendes Verfahren auf Bundesebene. In einem Gespräch mit dem Kantonalen Tiefbauamt wurde der Gemeinde mitgeteilt, dass diese keine Anpassungen an der Kreuzung vornehmen darf. Schätzungsweise im Frühjahr 2020 dürfte das Bundesamt für Verkehr (BAV) die Gemeinde über den aktuellen Stand informieren.»

«An einer früheren Gemeindeversammlung wurde erwähnt, dass von einigen Einwohnerinnen und Einwohnern die Krankenkassenprämie nicht bezahlt wird. Sind diese Zahlen vorliegend, bzw. wie hat sich das Ganze entwickelt?»

*Walter Hugentobler:* «Ja, die Zahlen sind aufgeführt aber auch die Rückvergütungen des Kantons. Die Anzahl Fälle ist rückläufig und die Bearbeitung der Dossiers ist



# Genehmigung Protokoll der Gemeindeversammlung

vom 17. Dezember 2019

20.00 Uhr, im Saal des Mehrzweckgebäudes

*zwar aufwendig, aber erfolgreich. Es werden Rückzahlungsvereinbarungen mit den Schuldnern gemacht. Wichtig ist auch, dass die laufenden KK-Prämien bezahlt werden.»*

Nachdem sich zum Finanzplan 2021–2024 keine Fragen ergeben, leitet der Gemeindepräsident zur Abstimmung über.

## Gemeindebeschluss

**Die Gemeindeversammlung vom 17. Dezember 2019 beschliesst:**

- 1. Einstimmig, das Budget 2020 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 183'325.00 aus der Erfolgsrechnung und mit Nettoinvestitionen von CHF 1'265'000.00 zu genehmigen.**
- 2. Einstimmig, den Gemeindesteuerfuss für das Jahr 2020 bei 56 % (wie bisher) der einfachen Staatssteuer festzusetzen.**

Der Gemeindepräsident bedankt sich im Namen des Gemeinderates bei den Anwesenden für das entgegengebrachte Vertrauen.

## Traktandum 6: Mitteilungen und Umfrage

### Allgemeine Umfrage

Es ergehen folgende Fragen/Wortmeldungen:

«Ich vermisse die Dorfpost im «alten» Gewand – bin ich der einzige?»

*Walter Hugentobler: «Man hört Positives aber auch kritische Stimmen. Die neue Matzinger Post wurde im Juni 2019 eingeführt und es braucht sicherlich noch ein wenig Eingewöhnungszeit.»*

Ein Stimmbürger: «Als Verein ist die Veröffentlichung eines Beitrags sehr teuer.»

Ein Stimmbürger: «Ich bin auch nicht glücklich mit der neuen Lösung. Es könnte eine Umfrage gestartet werden.»

*Walter Lanz: «Die Gemeinde steht mit der Frauenfelder Woche im Austausch.»*

«Im März finden die Grossratswahlen statt. Es würde interessieren, ob es unter den Anwesenden jemanden gibt, der kandidiert?»

*Walter Hugentobler: «Von mir wissen Sie bereits, dass ich nicht mehr kandidieren werde. Sicherlich eine spannende Frage, ob es aus Matzingen auch Kandidaten gibt.»*

«Ich ärgere mich fast täglich, dass viele Verkehrsteilnehmer aus Richtung Stettfurt direkt in die Kirchstrasse einlenken.»

*Walter Lanz «Da werden offene Türen ingerannt. Die Einbahnregelung auf der Kirchstrasse ist bereits in Planung – übrigens die einzige Handlung, die an der Rösslikreuzung vorgenommen werden darf.»*

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen ergeben, stellt Gemeindepräsident Walter Hugentobler die Frage, ob gegen die heutige Versammlungsführung oder gegen die gefassten Beschlüsse Einwände vorliegen. Das ist nicht der Fall.

Der Gemeindepräsident bedankt sich bei den Anwesenden für die Teilnahme und das dem Gemeinderat entgegengebrachte Vertrauen.

Versammlungsschluss: 21.00 Uhr

Die Protokollführerin:

Sandra Kleindl, Gemeindeschreiberin

# 5. Genehmigung der Jahresrechnung 2020

## Verwendung Ertragsüberschuss 2020

*Sehr geehrte Stimmbürgerinnen,  
sehr geehrte Stimmbürger*

Der Gemeinderat legt Ihnen die zweite Jahresrechnung nach dem Harmonisierten Rechnungslegungsmodell HRM2 vor. Für die bessere Lesbarkeit wird auf eine detaillierte Abbildung der einzelnen Konten in der Bilanz und der Erfolgsrechnung verzichtet. Die detaillierte Jahresrechnung finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Matzingen: <https://www.matzingen.ch/verwaltung/abteilungen-amtsstellen/finanzverwaltung>.

Die Rechnung 2020 schliesst mit einem Ertragsüberschuss vor Gewinnverwendung von CHF 1'060'514.20 ab. Der Aufwand beträgt CHF 5'807'889.94 und der Ertrag CHF 6'868'404.14. Die Gemeinde budgetierte für das Jahr 2020 einen Aufwandüberschuss von CHF 183'325.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2020 beträgt somit CHF 1'243'839.20.

Diese Besserstellung ist vor allem auf die Neubewertung des alten Gemeindehauses zurückzuführen. Das alte Gemeindehaus an der Altholzstrasse 3 war mit CHF 1.00 im Verwaltungsvermögen bilanziert und musste nun nach dem Umzug der Verwaltung in die Luderliegenschaft zum Marktwert von CHF 910'000.00 in das Finanzvermögen übernommen werden. Was eine Besserstellung des Jahresergebnisses von CHF 909'999.00 ergibt. Ohne diese Anpassung hätte die Rechnung 2020 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 150'515.20 abgeschlossen.

Die Investitionsrechnung 2020 weist Nettoinvestitionen von CHF 1'222'703.52 aus. Budgetiert waren Nettoinvestitionen von CHF 1'315'000.00. Dies ergibt eine um CHF 92'296.48 tiefere Nettoinvestition als budgetiert.

### **Anträge**

Der Gemeinderat hat die Erfolgsrechnung, die Investitionsrechnung sowie die Bilanz beraten und gestützt auf die Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen inhaltlich geprüft und für in Ordnung befunden. Der Gemeinderat ersucht die Stimmberechtigten, die vorliegende Rechnung 2020 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'060'514.20 vor Gewinnverwendung sowie mit Nettoinvestitionen von CHF 1'222'703.52 an der Gemeindeversammlung vom 27. Mai 2021 zu genehmigen.

Der Gemeinderat beantragt Ihnen:

1. Die Jahresrechnung 2020 der Gemeinde Matzingen sei zu genehmigen.
2. Der Ertragsüberschuss von CHF 1'060'514.20 wird zu Gunsten des zweckfreien Eigenkapitals verbucht.

# Bilanz

19

in CHF

<b>Aktiven</b>	<b>31.12.2020</b>	<b>01.01.2020</b>
<b>Finanzvermögen</b>		
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	2'948'002	1'121'628
101 Forderungen	2'812'649	2'795'826
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	154'612	151'754
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>5'915'263</b>	<b>4'069'208</b>
108 Sachanlagen FV	4'988'756	4'078'757
<b>Anlagevermögen</b>	<b>4'988'756</b>	<b>4'078'757</b>
<b>TOTAL FINANZVERMÖGEN</b>	<b>10'904'019</b>	<b>8'147'965</b>
<b>Verwaltungsvermögen</b>		
140 Sachanlagen VV	6'232'441	5'285'832
142 Immaterielle Anlagen	1	1
146 Investitionsbeiträge	627'201	705'601
<b>TOTAL VERWALTUNGSVERMÖGEN</b>	<b>6'859'643</b>	<b>5'991'434</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>17'763'662</b>	<b>14'139'399</b>
<b>Passiven</b>	<b>31.12.2020</b>	<b>01.01.2020</b>
<b>Fremdkapital</b>		
200 Laufende Verbindlichkeiten	3'818'562	3'812'336
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	2'500'000	1'500'000
204 Passive Rechnungsabgrenzungen	109'255	105'653
205 Kurzfristige Rückstellungen	43'599	54'622
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>6'471'416</b>	<b>5'472'612</b>
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	4'177'744	2'652'181
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>4'177'744</b>	<b>2'652'181</b>
<b>TOTAL FREMDKAPITAL</b>	<b>10'649'160</b>	<b>8'124'792</b>
<b>Eigenkapital</b>		
290 Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen	1'184'746	1'136'106
291 Fonds	50'691	59'951
296 Neubewertungsreserve Finanzvermögen	1'536'067	1'536'067
<b>Zweckgebundenes Eigenkapital</b>	<b>2'771'504</b>	<b>2'732'124</b>
299 Bilanzüberschuss	4'342'997	3'282'483
<b>Zweckfreies Eigenkapital</b>	<b>4'342'997</b>	<b>3'282'483</b>
<b>TOTAL EIGENKAPITAL</b>	<b>7'114'501</b>	<b>6'014'607</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>17'763'662</b>	<b>14'139'399</b>

# Erfolgsrechnung

## Gliederung nach Arten, gestufter Erfolgsausweis

20

<i>in CHF</i>	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>5'733'449</b>	<b>5'614'465</b>	<b>5'639'915</b>
30 Personalaufwand	1'059'136	1'080'285	1'084'443
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'515'762	1'441'980	1'447'574
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	311'436	379'600	289'884
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	98'508	24'800	97'010
36 Transferaufwand	2'704'209	2'648'800	2'684'863
37 Durchlaufende Beiträge	44'397	39'000	36'142
39 Interne Verrechnungen	0	0	0
<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>5'842'603</b>	<b>5'402'200</b>	<b>5'708'252</b>
40 Fiskalertrag	3'551'410	3'305'500	3'357'237
41 Regalien und Konzessionen	7'488	7'500	7'488
42 Entgelte	1'118'204	995'300	1'395'720
43 Verschiedene Erträge	2'566	100	3'401
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	49'868	98'100	35'625
46 Transferertrag	1'068'669	953'700	872'639
47 Durchlaufende Beiträge	44'397	42'000	36'142
49 Interne Verrechnungen	0	0	0
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>109'154</b>	<b>-212'265</b>	<b>68'336</b>
34 Finanzaufwand	27'078	26'500	28'066
44 Finanzertrag	978'439	55'440	99'016
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>951'360</b>	<b>28'940</b>	<b>70'949</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>1'060'514</b>	<b>-183'325</b>	<b>139'285</b>
38 Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0
48 Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>1'060'514</b>	<b>-183'325</b>	<b>139'285</b>

(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)

# Erfolgsrechnung

## Gliederung nach Funktionen, Zusammenzug

in CHF	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	1'335'038	319'524	1'319'560	297'700	1'330'644	407'187
<b>Nettoergebnis</b>		<b>1'015'515</b>		<b>1'021'860</b>		<b>923'456</b>
1 Öffentl. Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	589'217	361'759	645'495	412'600	551'596	336'878
<b>Nettoergebnis</b>		<b>227'458</b>		<b>232'895</b>		<b>214'718</b>
3 Kultur, Sport und Freizeit	126'720	1'946	129'550	0	149'341	0
<b>Nettoergebnis</b>		<b>124'774</b>		<b>129'550</b>		<b>149'341</b>
4 Gesundheit	578'416	101'983	573'250	90'800	510'922	0
<b>Nettoergebnis</b>		<b>476'434</b>		<b>482'450</b>		<b>510'992</b>
5 Soziale Sicherheit	1'514'620	695'471	1'355'950	495'900	1'536'520	967'971
<b>Nettoergebnis</b>		<b>819'148</b>		<b>860'050</b>		<b>568'549</b>
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	751'011	156'199	731'200	158'500	761'437	153'699
<b>Nettoergebnis</b>		<b>594'813</b>		<b>572'700</b>		<b>607'738</b>
7 Umweltschutz und Raumordnung	784'286	675'218	771'400	670'200	708'533	598'229
<b>Nettoergebnis</b>		<b>109'068</b>		<b>101'200</b>		<b>110'305</b>
8 Volkswirtschaft	84'519	114'600	89'860	114'000	84'030	112'686
<b>Nettoergebnis</b>		<b>30'082</b>		<b>24'140</b>		<b>28'656</b>
9 Finanzen und Steuern	44'063	4'441'704	72'000	3'265'240	82'321	3'277'979
<b>Nettoergebnis</b>		<b>4'397'641</b>		<b>3'193'240</b>		<b>3'195'658</b>
<b>Total</b>	<b>5'807'890</b>	<b>6'868'404</b>	<b>5'688'265</b>	<b>5'504'940</b>	<b>5'715'344</b>	<b>5'854'630</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>1'060'514</b>			<b>183'325</b>	<b>139'285</b>	

# Erfolgsrechnung

## Gliederung nach Funktionen

22

in CHF	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0 Allgemeine Verwaltung</b>	<b>1'335'038</b>	<b>319'524</b>	<b>1'319'560</b>	<b>297'700</b>	<b>1'330'644</b>	<b>407'187</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>1'015'515</b>		<b>1'021'860</b>		<b>923'456</b>
0110 Legislative	52'174		37'200		39'881	
0120 Exekutive	275'179	320	241'090	1'000	249'111	420
0210 Finanz- und Steuerverwaltung	456'323	243'843	446'200	205'100	466'912	238'338
0221 Gemeindeganzlei	174'155	34	192'570	100	198'290	130
0222 Bauverwaltung	180'580	22'856	199'400	45'500	188'586	84'461
0290 Verwaltungsliegenschaften, übriges	63'695	7'412	56'900		59'314	46'490
0292 Mehrzweckgebäude	132'932	45'059	146'200	46'000	128'551	37'349
<b>1 Öffentl. Ordnung und Sicherheit, Verteidigung</b>	<b>589'217</b>	<b>361'759</b>	<b>645'495</b>	<b>412'600</b>	<b>551'596</b>	<b>336'878</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>227'458</b>		<b>232'895</b>		<b>214'718</b>
1400 Allgemeines Rechtswesen / Einwohnerkontrolle	244'927	44'943	295'645	95'000	221'434	41'112
1405 Grundbuch, Mass und Gewicht	3'884		5'700	2'000	3'861	
1500 Feuerwehr (allgemein) SF	297'829	297'829	293'300	293'300	285'407	285'407
1610 Militärische Verteidigung	5'248	2'131	4'350	1'300	11'379	2'073
1620 Zivilschutz (allgemein)	35'102	16'857	44'900	21'000	27'976	8'286
1621 Ziviler Gemeindeführungsstab	2'227		1'600		1'540	
<b>3 Kultur, Sport und Freizeit</b>	<b>126'720</b>	<b>1'946</b>	<b>129'550</b>	<b>0</b>	<b>149'341</b>	<b>0</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>124'774</b>		<b>129'550</b>		<b>149'341</b>
3110 Museen und bildende Kunst	3'411		4'700		3'575	
3290 Kultur, übriges	53'628		58'350		68'840	
3320 Massenmedien (Matzinger Post)	24'825		24'000		17'559	
3410 Sport	16'000		17'000		23'381	
3420 Freizeit (Parkanlagen und Wanderwege)	28'857	1'946	25'500		35'987	

# Erfolgsrechnung

## Gliederung nach Funktionen

in CHF	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>4 Gesundheit</b>	<b>578'416</b>	<b>101'983</b>	<b>573'250</b>	<b>90'800</b>	<b>510'922</b>	<b>0</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>476'434</b>		<b>482'450</b>		<b>510'922</b>
4120 Kranken-, Alters- und Pflegeheime	304'134		280'000		236'995	
4210 Ambulante Krankenpflege	256'573	101'983	262'300	90'800	256'407	
4310 Alkohol- und Drogenprävention	17'559		30'500		17'370	
4320 Krankheitsbekämpfung, übrige	150		450		150	
<b>5 Soziale Sicherheit</b>	<b>1'514'620</b>	<b>695'471</b>	<b>1'355'950</b>	<b>495'900</b>	<b>1'536'520</b>	<b>967'971</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>819'148</b>		<b>860'050</b>		<b>568'549</b>
5120 Prämienverbilligungen	426'468	153'823	390'000	115'000	422'378	149'200
5310 Alters- + Hinterlassenenversicherung AHV	13'509	4'802	13'700	4'800	13'227	5'003
5350 Leistungen an das Alter	1'181		7'500		4'330	
5430 Alimentenbevorschussung und -inkasso	97'398	66'942	85'500	54'000	106'415	79'595
5440 Jugendschutz (allgemein)	1'535				1'693	
5450 Leistungen an Familien (allgemein)	61'359		25'750		58'380	
5720 Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	596'743	288'595	518'500	132'000	595'974	504'312
5730 Asylwesen	106'777	178'743	121'000	190'000	141'803	226'460
5790 Sozialhilfe, übriges	209'649	2'566	194'000	100	192'320	3'401
<b>6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung</b>	<b>751'011</b>	<b>156'199</b>	<b>731'200</b>	<b>158'500</b>	<b>761'437</b>	<b>153'699</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>594'813</b>		<b>572'700</b>		<b>607'738</b>
6150 Gemeindestrassen	279'602	128'196	281'800	127'500	281'210	122'139
6190 Werkhof	206'523	7'843	177'300	3'000	220'562	3'000
6220 Regional- und Agglomerationsverkehr	236'886		244'100		231'665	
6290 Öffentlicher Verkehr, übriges	28'000	20'160	28'000	28'000	28'000	28'560

# Erfolgsrechnung

## Gliederung nach Funktionen

24

in CHF	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>7 Umweltschutz und Raumordnung</b>	<b>784'286</b>	<b>675'218</b>	<b>771'400</b>	<b>670'200</b>	<b>708'533</b>	<b>598'229</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>109'068</b>		<b>101'200</b>		<b>110'305</b>
7201 Abwasserbeseitigung [Gemeindebetrieb] SF	404'529	404'529	425'000	425'000	363'612	363'612
7300 Abfallwirtschaft (allgemein) SF	35'400	35'400	33'700	33'700	34'975	34'975
7301 Abfallwirtschaft [Gemeindebetrieb] SF	224'611	224'611	201'700	201'700	198'462	198'462
7410 Gewässerverbauungen	7'691	269	7'000		16'899	
7500 Arten- und Landschaftsschutz	4'600	1'180	4'600	1'300	4'600	1'180
7710 Friedhof und Bestattung (allgemein)	87'933	3'229	76'000	3'500	68'404	
7900 Raumordnung (allgemein)	19'523	6'000	23'400	5'000	21'581	
<b>8 Volkswirtschaft</b>	<b>84'519</b>	<b>114'600</b>	<b>89'860</b>	<b>114'000</b>	<b>84'030</b>	<b>112'686</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>30'082</b>		<b>24'140</b>		<b>28'656</b>	
8120 Landwirtschaftliche Strukturverbesserungen	1'062		2'600		418	
8121 Flur- und Waldstrassen, Entwässerungsanlagen SF	57'543	57'543	57'600	57'600	57'521	57'521
8140 Landwirtschaftl. Produktionsverbesserungen Pflanzen	4'437		5'100	400	4'343	
8200 Forstwirtschaft, Hauptbetrieb	14'395	1'936	16'500	500	13'628	
8300 Jagd und Fischerei	3'772	7'488	4'760	7'500	4'870	7'488
8400 Tourismus	1'240		1'300		1'224	
8600 Banken und Versicherungen		47'634		48'000		47'677
8790 Energie, übriges	2'071		2'000		2'027	
<b>9 Finanzen und Steuern</b>	<b>44'063</b>	<b>4'441'704</b>	<b>72'000</b>	<b>3'265'240</b>	<b>82'321</b>	<b>3'277'979</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>4'397'641</b>		<b>3'193'240</b>		<b>3'195'658</b>	
9100 Allgemeine Gemeindesteuern	14'605	3'143'751	40'000	2'930'000	51'721	2'966'051
9500 Ertragsanteile	5'220	370'623	5'200	318'300	5'220	292'974
9610 Zinsen	24'238	8'611	26'500		25'380	6'035
9630 Liegenschaften des Finanzvermögens		8'225	300	15'740		8'231
9639 Gewinne und Verluste sowie WB auf Lg. des FV		909'999				
9690 Finanzvermögen n.a.g.						3'510
9710 Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		496		1'200		1'179
<b>Total</b>	<b>5'807'890</b>	<b>6'868'404</b>	<b>5'688'265</b>	<b>5'504'940</b>	<b>5'715'344</b>	<b>5'854'630</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>1'060'514</b>		<b>183'325</b>		<b>139'285</b>	



### **0 Allgemeine Verwaltung:**

#### **0110 Legislative**

Es wurden sowohl die Kosten für die Erstellung und den Druck der Botschaft für das Budget 2020 wie auch für das Budget 2021 im gleichen Jahr verbucht. Ebenfalls wurden hier die Kosten für die Covid-19 Informationsflyer verbucht. Was zu Mehrkosten von CHF 11'530.95 führt.

#### **0120 Exekutive**

Die Kosten für das Vorprojekt zum Umbau der Luderliegenschaft wurden hier verbucht und waren im Budget nicht berücksichtigt. Auch wurden die Vermarktungskosten für das alte Gemeindehaus an der Altholzstrasse 3 hier verbucht. Somit ergibt sich eine Budgetüberschreitung von CHF 32'193.90.

#### **0210 Finanz- und Steuerverwaltung**

Im Steueramt gab es im Herbst 2020 einen Stellenwechsel, weshalb das Steueramt im November 2020 nur teilweise besetzt war und die neue Stelleninhaberin hat zudem ein tieferes Pensum, was zu tieferen Lohnkosten von CHF 18'414.96 führte.

Im Bereich der Informatik fielen Mehrkosten von CHF 42'679.27 an aufgrund der Anschaffung der neuen Software CMI Bau, welche nicht budgetiert war, sowie für Schnittstellenkosten bei den Steuern.

Die Bezugsprovision für die Steuern fiel um CHF 38'194.40 höher aus als budgetiert.

#### **0222 Bauverwaltung**

Tiefere Einnahmen bei den Baubewilligungen als budgetiert von CHF 23'181.00.

### **1 Öffentliche Ordnung + Sicherheit, Verteidigung:**

#### **1400 Allgemeines Rechtswesen / Einwohnerkontrolle**

Die Beiträge an die Berufsbeistandschaft fielen um CHF 10'747.95 höher aus als budgetiert.

Die Pflegekinderaufwendungen und deren Rückerstattungen wurden hier budgetiert, gehören aber nach HRM2 neu in die gesetzliche wirtschaftliche Hilfe.

# Kommentare zur Erfolgsrechnung nach funktionaler Gliederung

26

## 4 Gesundheit:

### 4120 Kranken- und Pflegeheime

Der unbeeinflussbare Beitrag an den Kanton für die Pflegefinanzierung fällt um CHF 24'134.00 höher aus als budgetiert.

### 4210 Ambulante Krankenpflege

Die Kosten an die Langzeitpflege Spitex fallen um CHF 13'233.90 höher aus als budgetierte. Die Tages- und Nachtstrukturbeiträge an öffentliche Pflegeheime sind CHF 11'643.40 tiefer als budgetiert.

Die Beiträge an die Mütter- und Väterberatung im Wert von CHF 13'100.00 wurden hier budgetiert statt in der Funktion 5450.

### 4310 Alkohol- und Drogenprävention

Die Beiträge an die Paar-, Familien- und Jugendberatung im Wert von CHF 13'100.00 wurden hier budgetiert statt in der Funktion 5450.

## 5 Soziale Sicherheit:

### 5120 Prämienverbilligung

Der Prämienverbilligungsbeitrag, welcher uns der Kanton in Rechnung stellt, fällt CHF 17'012.45 höher aus als budgetiert.

Gleichzeitig stehen den höheren Aufwendungen bei der Übernahme der offenen Prämienrechnungen in der Höhe von rund CHF 43'190.55, Mehreinnahmen in der Höhe von CHF 29'600.52 durch Rückerstattungen gegenüber.

### 5450 Leistungen an Familien (allgemein)

Im Zusammenhang mit der Budgetierung nach HRM2 wurden die Beiträge an die Perspektive Thurgau noch auf den alten Funktionen verbucht, aber betragsmässig in der richtigen Höhe. Somit ergibt sich nur eine Verschiebung in den Funktionen.

Die Beiträge für den Mittagstisch sind um CHF 13'020.15 höher als budgetiert, was auf die wesentlich höhere Teilnehmerzahl zurück zu führen ist.

### 5720 Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe

Der Nettoaufwand für die gesetzliche wirtschaftliche Hilfe fällt wegen der konsequenten Rückforderungsstrategie um CHF 78'351.59 tiefer aus als budgetiert.

### **6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung:**

#### **6150 Gemeindestrassen**

Da im Jahr 2020 kein Salzeinkauf nötig war, ergeben sich Minderaufwendungen von CHF 12'000.00 gegenüber dem Budget.

#### **6190 Werkhof**

Das Land aus dem Landkreditkonto von CHF 761'953.85 wurde im Jahr 2019 auf die Anlage Neubau Werkhof gebucht, was zu höheren Abschreibungen führte, welche bei der Budgetierung noch nicht berücksichtigt wurden. Die Abschreibungen wurden gemäss HRM2 neu berechnet und fallen CHF 27'683.27 höher aus als budgetiert.

### **9 Finanzen und Steuern:**

#### **9100 Allgemeine Gemeindesteuern**

Höhere Steuereinnahmen von CHF 213'751.43 gegenüber dem Budget 2020.

#### **9500 Ertragsanteil**

Bei den Liegenschaftssteuern wurden CHF 11'760.10 mehr eingenommen als budgetiert. Bei den Grundstückgewinnsteuern gab es ebenfalls Mehreinnahmen von CHF 41'481.00.

#### **9639 Gewinne und Verluste sowie Wertberichtigungen auf Liegenschaften des Finanzvermögens**

Das alte Gemeindehaus an der Altholzstrasse 3 war mit CHF 1.00 im Verwaltungsvermögen bilanziert und musste nun nach dem Umzug der Verwaltung zum Marktwert von CHF 910'000.00 in das Finanzvermögen übernommen werden. Was eine Besserstellung des Jahresergebnisses von CHF 909'999.00 ergibt.

# Investitionsrechnung

## Gliederung nach Arten, Finanzierungsausweis

28

<i>in CHF</i>	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
<b>Investitionsausgaben</b>	<b>1'258'045</b>	<b>1'315'000</b>	<b>2'513'135</b>
50 Sachanlagen	1'217'059	1'265'000	2'459'055
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	0	0	0
52 Immaterielle Anlagen	40'986	50'000	54'080
54 Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmen	0	0	0
55 Beteiligung und Grundkapitalien	0	0	0
56 Eigene Investitionsbeiträge	0	0	0
58 Ausserordentliche Investitionen	0	0	0
<b>Investitionseinnahmen</b>	<b>35'341</b>	<b>0</b>	<b>160'190</b>
60 Abgang von Sachanlagen	1	0	0
61 Rückerstattungen Investitionen auf Rechnung Dritter	0	0	0
62 Abgang von immaterielle Anlagen	0	0	0
63 Investitionsbeiträge	35'340	0	160'190
64 Rückzahlung von Darlehen	0	0	0
65 Abgang von Beteiligungen, Grundkapitalien	0	0	0
66 Rückzahlung von Investitionsbeiträge	0	0	0
68 Ausserordentliche Investitionseinnahmen	0	0	0
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>1'222'704</b>	<b>1'315'000</b>	<b>2'352'945</b>
Selbstfinanzierung	1'489'214	122'975	560'946
<b>Finanzierungsergebnis</b>	<b>266'511</b>	<b>-1'192'025</b>	<b>-1'791'999</b>
(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)			

# Investitionsrechnung

## Gliederung nach Funktionen

in CHF	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Ausgabe	Einnahme	Ausgabe	Einnahme	Ausgabe	Einnahme
<b>0 Allgemeine Verwaltung</b>	<b>444'262</b>	<b>1</b>	<b>500'000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>		<b>444'261</b>		<b>500'000</b>		<b>0</b>
0290 Verwaltungsliegenschaften, übriges	444'262	1	500'000			
<b>6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung</b>	<b>514'028</b>	<b>0</b>	<b>415'000</b>	<b>0</b>	<b>2'454'194</b>	<b>0</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>		<b>514'028</b>		<b>415'000</b>		<b>2'454'194</b>
6150 Gemeindestrassen	489'095		415'000		208'548	
6190 Werkhof	24'933				2'245'646	
<b>7 Umweltschutz und Raumordnung</b>	<b>299'755</b>	<b>35'340</b>	<b>350'000</b>	<b>0</b>	<b>58'941</b>	<b>160'190</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>		<b>264'415</b>		<b>350'000</b>	<b>101'249</b>	
7201 Abwasserbeseitigung [Gemeindebetrieb] SF	281'200	35'340	300'000		35'313	160'190
7900 Raumordnung	18'554		50'000		23'628	
<b>Total</b>	<b>1'258'045</b>	<b>35'341</b>	<b>1'265'000</b>	<b>0</b>	<b>2'513'135</b>	<b>160'190</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>		<b>1'222'704</b>		<b>1'265'000</b>		<b>2'352'945</b>

# Kommentare zur Investitionsrechnung

## nach funktionaler Gliederung

30

### **0 Allgemeine Verwaltung:**

#### **0290 Verwaltungsliegenschaft**

Es wurden CHF 500'000.00 Kosten für den Umbau der Luderliegenschaft Altholzstrasse 7 in der Investitionsrechnung budgetiert. Mit der separaten Botschaft zur Abstimmung vom 5. Juli 2020 wurde der Kredit von CHF 685'000.00 für die Realisierung der Massnahmen zur Zusammenführung der Gemeindeverwaltung in der Luderliegenschaft genehmigt. Das Projekt wird im Jahr 2021 abgeschlossen und der Gesamtkredit von CHF 685'000.00 wird eingehalten.

### **6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung:**

#### **6150 Gemeindestrassen**

Der Gesamtkredit von CHF 300'000.00 für den Neubau Murgsteg «Spinnerer» beim Rehliweiher konnte eingehalten werden. Es wurden Ausgaben in der Höhe von CHF 260'312.35 getätigt was einem Restkredit von CHF 39'687.65 entspricht. In der Investitionsrechnung ergeben sich bei den Ausgaben periodische Abweichungen.

Die budgetierten CHF 150'000.00 für die Gemeindestrassen wurden für die Juchstrasse investiert.

### **7 Umweltschutz und Raumordnung:**

#### **7201 Abwasserbeseitigung (Gemeindebetrieb) SF**

Der Gesamtkredit für die Hochwasserentlastungsleitung Juchstrasse von CHF 350'000.00 konnte eingehalten werden. Es wurden Ausgaben in der Höhe von CHF 263'630.18 getätigt was einem Restkredit von CHF 86'369.82 entspricht.

#### **7900 Raumordnung**

Für die Ortsplanung wurden CHF 50'000.00 in der Investitionsrechnung budgetiert. Da das Projekt noch nicht soweit fortgeschritten ist wurden im Jahr 2020 nur Ausgaben von CHF 18'554.30 getätigt.

<i>in CHF</i>	Rechnung 2020	Rechnung 2019
<b>Geldfluss aus operativer Tätigkeit</b>		
Ergebnis der Erfolgsrechnung: Ertrags- (+), Aufwandüberschuss (-)	1'060'514	139'285
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	389'836	368'284
- Auflösung passivierte Investitionsbeiträge	-9'777	-8'010
+ Abtragung Bilanzfehlbetrag	0	0
+ Wertberichtigung (WB) Darlehen und Beteiligungen VV	0	0
+ / - Realisierte Kursverluste (+) und Gewinne (-) / WB Anlagen FV	-909'999	0
+ Abnahme / - Zunahme Forderungen	-16'823	125'756
+ Abnahme / - Zunahme aktive Rechnungsabgrenzungen	-2'858	-44'516
+ Abnahme / - Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten	0	0
+ Zunahme / - Abnahme laufende Verbindlichkeiten	6'226	-24'536
+ Zunahme / - Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen	3'602	73'087
+ Zunahme / - Abnahme kurzfristige Rückstellungen	-11'023	54'622
+ Zunahme / - Abnahme langfristige Rückstellungen	0	0
+ Einlagen / - Entnahmen Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen, Fonds, Vorfinanzierungen sowie Reservekonten des Eigenkapitals	39'380	52'471
<b>Geldfluss aus operativer Tätigkeit</b>	<b>549'078</b>	<b>736'445</b>
<b>Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit</b>		
+ Liquiditätswirksame Einnahmen der Investitionsrechnung (ohne Beteiligungen VV)	35'341	160'190
- Liquiditätswirksame Ausgaben der Investitionsrechnung (ohne Beteiligungen VV)	-1'258'045	-2'513'135
+ Rückzahlung bzw. Verkauf von Darlehen und Beteiligungen VV	0	0
- Vergabe bzw. Kauf von Darlehen und Beteiligungen VV	0	0
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen</b>	<b>-1'222'704</b>	<b>-2'352'945</b>
+ Verkauf von Sachanlagen FV	0	0
- Kauf / Investition von Sachanlagen FV	0	0
- Zunahme / + Abnahme von Kontokorrenten (aktive) mit Dritten	0	0
+ Verkauf von Finanzanlagen FV	0	21'688
- Kauf von Finanzanlagen FV	0	0
<b>Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen</b>	<b>0</b>	<b>21'688</b>
<b>Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit</b>	<b>-1'222'704</b>	<b>-2'331'257</b>

# Geldflussrechnung

32

<i>in CHF</i>	Rechnung 2020	Rechnung 2019
Ertrag von vorheriger Seite:		
<b>Geldfluss aus operativer Tätigkeit</b>	<b>549'078</b>	<b>736'445</b>
<b>Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit</b>	<b>-1'222'704</b>	<b>-2'331'257</b>
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>		
- Abnahme / + Zunahme von Kontokorrenten (passive) mit Dritten	0	0
+ Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten	5'000'000	1'500'000
- Rückzahlung von Finanzverbindlichkeiten	-2'500'000	0
- Abnahme / + Zunahme von Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im FK	0	0
+ Zunahme von Legaten und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im EK	0	0
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>2'500'000</b>	<b>1'500'000</b>
<b>Veränderung Flüssige Mittel (Total Geldfluss)</b>	<b>1'826'375</b>	<b>-94'811</b>
Bestand Flüssige Mittel 1.1.	1'121'628	1'216'439
Bestand Flüssige Mittel 31.12.	2'948'002	1'121'628
<b>Veränderung Flüssige Mittel (Total Geldfluss)</b>	<b>1'826'374</b>	<b>-94'811</b>



## Angewandtes Regelwerk und Abweichungen

Die Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit der Verordnung des Regierungsrates über das der Rechnungswesen der Gemeinden vom 23. April 2013 erstellt. Diese beruht auf den Grundsätzen des Harmonisierten Rechnungsmodells 2 (HRM2) der Konferenz der Kantonalen Finanzdirektoren.

## Elemente der Jahresrechnung

Die folgenden Elemente bilden integrierende Teile der Jahresrechnung: Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang.

- Die Bilanz weist als Bestandesrechnung auf der Aktivseite die Vermögenswerte und auf der Passivseite die Verpflichtungen und das Eigenkapital aus. Die Vermögenswerte werden unterteilt in Finanzvermögen und Verwaltungsvermögen.
- Die Erfolgsrechnung weist die Erträge und Aufwendungen des Geschäftsjahres aus. Sie zeigt auf der ersten Stufe den operativen und auf der zweiten Stufe den ausserordentlichen Erfolg je mit dem Aufwand bzw. Ertragsüberschuss, ferner den Gesamterfolg, welcher den Bilanzüberschuss bzw. den Bilanzfehlbetrag verändert.
- In der Investitionsrechnung werden die kreditpflichtigen Ausgaben für Investitionen in das Verwaltungs- und Finanzvermögen und die mit solchen Investitionen zusammen hängenden Einnahmen ausgewiesen. Über sämtliche beschlossenen Verpflichtungskredite wird eine separate Verpflichtungskreditkontrolle geführt.
- Die Geldflussrechnung stellt die Geldflüsse aus der operativen Tätigkeit, den Investitions- und den Finanzierungsvorgängen dar. Als Saldo resultiert die Veränderung der Flüssigen Mittel gegenüber dem Vorjahr.
- Im Anhang sind diejenigen zusätzlichen Informationen offengelegt, die für das grundsätzliche Verständnis der Rechnung und den verlässlichen Überblick über die finanzielle Lage und Entwicklung notwendig sind.

## Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

### *Allgemeine Bilanzierungsgrundsätze*

Vermögenswerte werden in den Aktiven der Bilanz geführt, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen generieren oder sie unmittelbar zur Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe genutzt werden und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann.

Fremdkapital auf der Passivseite der Bilanz sind Verpflichtungen aufgrund eines Ereignisses mit Ursprung in der Vergangenheit, zu deren Erfüllung mit einem Mittelabfluss gerechnet werden muss und deren

# Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung

Betrag zuverlässig ermittelt werden kann. Wenn der Zeitpunkt der Erfüllung und die Höhe des künftigen Mittelabflusses mit Unsicherheiten behaftet sind, wird eine Verbindlichkeit in der Form einer Rückstellung gebildet.

Als Ertrag gilt der gesamte Wertzuwachs innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Erträge werden in der Periode ihrer Verursachung erfasst. Ein Ertrag gilt als realisiert, wenn in der betreffenden Periode ein Zufluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

Als Aufwand gilt der gesamte Wertverzehr innerhalb einer bestimmten Periode. Alle Aufwände werden in der Periode ihrer Verursachung erfasst. Ein Aufwand gilt als eingetreten, wenn in der betreffenden Periode ein Abfluss an wirtschaftlichem oder öffentlichem Nutzen stattgefunden hat, der verlässlich ermittelt werden kann.

Rechnungsabgrenzungen werden aus Gründen der Wesentlichkeit und der Praktikabilität ab einer Höhe von CHF 1'000 vorgenommen.

## *Allgemeine Bewertungsgrundsätze*

Es gilt für alle Positionen der Grundsatz der Einzelbewertung.

Die Bewertung des Verwaltungsvermögens erfolgt zu Anschaffungswerten. Die Entwertung durch die ordentliche Nutzung wird durch planmässige Abschreibungen über die angenommene Nutzungsdauer berücksichtigt. Nachhaltigen Wertverminderungen bzw. Wertaufholungen wird durch entsprechende Wertkorrekturen auf den jeweiligen Nutzenwert Rechnung getragen, sobald eine solche Wertminderung absehbar ist. Für nicht budgetierte notwendige Wertkorrekturen sind Kreditüberschreitungen möglich; sie werden mit der Abnahme der Rechnung genehmigt.

Die Anlagen des Finanzvermögens werden zu Verkehrswerten bewertet. Die Verkehrswerte werden nicht planmässig abgeschrieben, sondern periodisch an neue Gegebenheiten angepasst. Eine Neuermittlung der Verkehrswerte wird insbesondere vorgenommen, wenn sich die Marktverhältnisse massgebend verändern.

Finanzielle Forderungen und Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bilanziert.

## *Kurzfristige Finanzanlagen*

Die Wertschriften sind zum Kurswert auf Ende Jahr bewertet.

# Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung

## *Anlagen des Finanzvermögens*

Die Liegenschaften des Finanzvermögens sind mit einem geschätzten Verkehrswert in der Bilanz enthalten. Dieser wird periodisch, mindestens aber alle fünf Jahre, an neue Marktgegebenheiten angepasst. Negative Bewertungsänderungen werden während der Übergangsphase (2019 -2023) der Neubewertungsreserve im Eigenkapital entnommen, solange ein Bestand vorhanden ist.

## *Sachanlagen des Verwaltungsvermögens*

Die Sachanlagen des Verwaltungsvermögens werden zum Anschaffungs- bzw. Herstellkostenwert bewertet. Die Aktivierungsgrenze beträgt CHF 50'000; Anschaffungen unter diesem Betrag werden im Anschaffungsjahr der Erfolgsrechnung belastet.

Die Anlagen werden ab Nutzungsbeginn über die geschätzte Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Es gelten folgende Nutzungsdauern:

<b>Bezeichnung</b>	<b>Dauer</b>	<b>in %</b>
Grundstücke nicht bebaut	40	2.50
Gebäude, Hochbauten	33	3.00
Tiefbauten	40	2.50
Wald, Alpen und übrige Sachanlagen	40	2.50
Kanal- und Leitungsnetze, Gewässerverbauungen	50	2.00
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge und Haustechnik	8	12.50
Spezialfahrzeuge	15	6.65
Informatik- und Kommunikationssysteme	4	25.00
Immaterielle Anlagen: Orts- und Regionalplanungen, übrige Planungen	10	10.00
Anlagen im Bau	keine	--
Darlehen	keine	--
Beteiligungen Grundkapitalien	keine	--

Wird eine Anschaffung getätigt, die die geschätzte Nutzungsdauer verlängert oder einen zukünftigen Nutzen schafft, wird der entsprechende Betrag aktiviert.

Die Altbestände des Verwaltungsvermögens werden in der Regel linear über 10 Jahre (ab der Umstellung auf HRM2) abgeschrieben. In Anwendung von § 63 Abs. 5 der Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen der Gemeinden wurde in begründeten Fällen die Restnutzungsdauer durch den Gemeinderat geschätzt. Die Buchwerte der Altbestände des Verwaltungsvermögens stellen die Anschaffungswerte nach HRM2 dar.

# Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung

## *Investitionsbeiträge*

An Dritte entrichtete Investitionsbeiträge werden aktiviert, wenn die mitfinanzierte Anlage einen langfristigen Nutzen für die Öffentlichkeit erbringt und ein durchsetzbarer Rückerstattungsanspruch bei Zweckentfremdung besteht. Die Abschreibungen erfolgen ab Inbetriebnahme der mitfinanzierten Anlagen nach deren geschätzten Nutzungsdauern.

## *Fiskalertrag*

Die Steuererträge werden bei Rechnungsstellung verbucht (sog. Soll-Prinzip). Die direkten Steuern eines Jahres setzen sich in der Regel aus den Vorausrechnungen für das laufende Jahr und den Differenzrechnungen der Vorjahre aufgrund von definitiven Veranlagungen zusammen.

Spezialsteuern werden nach dem Zuflussprinzip verbucht.

## Eigenkapitalnachweis

<i>in CHF</i>					
Bilanz	Bezeichnung	01.01.2020	Einlage	Entnahme	31.12.2020
2900.20	Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	977'408	49'074		1'026'482
2900.30	Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung	50'310		-49'868	442
2900.70	Spezialfinanzierung Feuerwehr	82'885	34'632		117'517
2900.80	Spezialfinanzierung Flur- und Waldstrassen	25'503	14'802		40'305
<b>290</b>	<b>Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen</b>	<b>1'136'106</b>	<b>98'508</b>	<b>-49'868</b>	<b>1'184'746</b>
2910.04	Unterstützungsfonds Soziale Dienste	59'951		-9'260	50'691
<b>291</b>	<b>Fonds</b>	<b>59'951</b>	<b>0</b>	<b>-9'260</b>	<b>50'691</b>
2960.00	Neubewertungsreserve FV	1'536'067			1'536'067
<b>296</b>	<b>Neubewertungsreserve FV</b>	<b>1'536'067</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1'536'067</b>
2990.00	Jahresergebnis	139'285	1'060'514	-139'285	1'060'514
2999.00	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	3'143'198	139'285		3'282'483
<b>299</b>	<b>Bilanzüberschuss</b>	<b>3'282'483</b>	<b>1'199'800</b>	<b>-139'285</b>	<b>4'342'997</b>
<b>29</b>	<b>Total Eigenkapital</b>	<b>6'014'607</b>	<b>1'298'308</b>	<b>-198'414</b>	<b>7'114'501</b>

## Rückstellungsspiegel

<i>in CHF</i>						
Bilanz	Bezeichnung	01.01.2020	Bildung bzw. Erhöhung	Verwendung bzw. Auflösung	Umbuchung	31.12.2020
2050.00	Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals	54'622	0	-11'023	0	43'599
<b>205</b>	<b>Kurzfristige Rückstellungen</b>	<b>54'622</b>	<b>0</b>	<b>-11'023</b>	<b>0</b>	<b>43'599</b>
	<b>Total Rückstellungen</b>	<b>54'622</b>	<b>0</b>	<b>-11'023</b>	<b>0</b>	<b>43'599</b>

# Anlagespiegel

in CHF													
Finanz- und Sachanlagen des Finanzvermögens (FV)													
Sachanlagen FV	1080.00	1084.00											
Grundstücke FV	Gebäude FV	Total											
Stand per 01.01.2020	392'757	3'686'000	<b>4'078'757</b>										
Anschaffungen			<b>0</b>										
Abgänge / Verkäufe			<b>0</b>										
Wertberichtigungen			<b>0</b>										
Umbuchungen		909'999	<b>909'999</b>										
<b>Stand per 31.12.2020</b>	<b>392'757</b>	<b>4'595'999</b>	<b>4'988'756</b>										
Verwaltungsvermögen (VV)													
Anschaffungswerte													
Stand per 01.01.2020	140'000	717'918	1	169'003	4'101'217	241'005	206'572	1	1	160'000	624'000	-160'190	<b>6'199'528</b>
Anschaffungen netto		620'962		263'630	24'933		485'248					-35'340	<b>1'359'433</b>
Abgänge / Verkäufe							-136'728						<b>-136'728</b>
Umbuchungen							-1						<b>-1</b>
<b>Stand per 31.12.2020</b>	<b>140'000</b>	<b>1'338'880</b>	<b>1</b>	<b>432'633</b>	<b>4'126'149</b>	<b>241'005</b>	<b>555'091</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>160'000</b>	<b>624'000</b>	<b>-195'530</b>	<b>7'422'232</b>
Kumulierte Abschreibungen													
Stand per 01.01.2020	-14'000	-67'223	0	-16'900	-163'728	-28'033	0	0	0	-16'000	-62'400	8'010	<b>-360'275</b>
Planmässige Abschreibungen	-14'000	-82'747		-22'173	-164'483	-28'033				-16'000	-62'400	9'777	<b>-380'060</b>
Ausserplanmässige Abschreibungen													<b>0</b>
Abgänge / Verkäufe													<b>0</b>
Umbuchungen													<b>0</b>
<b>Stand per 31.12.2020</b>	<b>-28'000</b>	<b>-149'970</b>	<b>0</b>	<b>-39'073</b>	<b>-328'211</b>	<b>-56'067</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-32'000</b>	<b>-124'800</b>	<b>17'786</b>	<b>-740'334</b>
Buchwert per 01.01.2020	126'000	650'695	1	152'103	3'937'490	212'972	206'572	1	1	144'000	561'600	-152'181	<b>5'839'254</b>
<b>Buchwert per 31.12.2020</b>	<b>112'000</b>	<b>1'188'910</b>	<b>1</b>	<b>393'561</b>	<b>3'797'938</b>	<b>184'938</b>	<b>555'091</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>128'000</b>	<b>499'200</b>	<b>-177'744</b>	<b>6'681'898</b>

Die Finanzkennzahlen sind für die Politische Gemeinde Matzingen inkl. Spezialfinanzierungen ausgewiesen.

## Kennzahlen 1. Priorität

<b>Nettoverschuldungsquotient</b>		<b>Rechnung 2020</b>	<b>Budget 2020</b>	<b>Rechnung 2019</b>
Berechnung:	$\frac{\text{Nettoschulden I} \times 100}{\text{Direkte Steuern NP + JP}}$	-12.60 %	-20.45 %	-5.41 %

Richtwerte:  
 < 100 % gut  
 100 – 150 % genügend  
 > 150 % schlecht

Aussage: Der Nettoverschuldungsquotient gibt an, welcher Anteil der direkten Steuern der natürlichen und juristischen Personen, bzw. wie viele Jahrestriechen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen.

<b>Selbstfinanzierungsgrad</b>		<b>Rechnung 2020</b>	<b>Budget 2020</b>	<b>Rechnung 2019</b>
Berechnung:	$\frac{\text{Selbstfinanzierung} \times 100}{\text{Nettoinvestitionen}}$	121.80 %	9.35 %	23.84 %

Richtwerte:  
 > 100 % ideal  
 80 % – 100 % gut bis vertretbar  
 50 % – 80 % problematisch  
 < 50 % ungenügend

Aussage: Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 % führt zu Neuverschuldung; über 100 % ermöglicht Schuldenabbau.

<b>Zinsbelastungsanteil</b>		<b>Rechnung 2020</b>	<b>Budget 2020</b>	<b>Rechnung 2019</b>
Berechnung:	$\frac{\text{Nettozinsaufwand} \times 100}{\text{Laufender Ertrag}}$	0.24 %	0.44 %	0.32 %

Richtwerte:  
 0 – 4 % gut  
 4 – 9 % genügend  
 > 9 % schlecht

Aussage: Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.

# Finanzkennzahlen

40

## Kennzahlen 2. Priorität

### Bruttoverschuldungsanteil

		Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Berechnung:	$\frac{\text{Bruttoschulden} \times 100}{\text{Laufender Ertrag}}$	176.61 %	147.43 %	136.86 %

Richtwerte:

- < 50 % sehr gut
- 50 – 100 % gut
- 100 – 150 % mittel
- 150 – 200 % schlecht
- > 200 % kritisch

Aussage: Der Bruttoverschuldungsanteil ist eine Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht. Er zeigt an, wie viele Prozente vom Finanzertrag benötigt werden, um die Bruttoschulden abzutragen.

### Investitionsanteil

		Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Berechnung:	$\frac{\text{Bruttoinvestitionen} \times 100}{\text{Gesamtausgaben}}$	19.39 %	20.19 %	32.82 %

Richtwerte:

- < 10 % schwach
- 10 – 20 % mittel
- 20 – 30 % stark
- > 30 % sehr stark

Aussage: Der Investitionsanteil zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen und den Einfluss auf die Nettoverschuldung.

### Kapitaldienstanteil

		Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Berechnung:	$\frac{\text{Kapitaldienst} \times 100}{\text{Laufender Ertrag}}$	4.06 %	7.47 %	3.88 %

Richtwerte:

- < 5 % geringe Belastung
- 5 – 15 % tragbare Belastung
- > 15 % hohe Belastung

Aussage: Der Kapitaldienstanteil ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (= Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.



## Nettoschuld in Franken je Einwohner

Berechnung:

$$\frac{\text{Nettoschuld I}}{\text{Ständige Wohnbevölkerung}}$$

	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
	-146	-217	-61

Richtwerte:  
Werte in CHF

< 0 Nettovermögen  
0 - 1'000 geringe Verschuldung  
1'001 – 2'500 mittlere Verschuldung  
2'501 – 5'000 hohe Verschuldung  
> 5'000 sehr hohe Verschuldung

Aussage:

Die Nettoschuld pro Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Ein negativer Wert entspricht einem Nettovermögen pro Einwohner.

## Selbstfinanzierungsanteil

Berechnung:

$$\frac{\text{Selbstfinanzierung x 100}}{\text{Laufender Ertrag}}$$

	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
	25.49 %	2.28 %	9.83 %

Richtwerte:

> 20 % gut  
10 – 20 % mittel  
< 10 % schwach

Aussage:

Der Selbstfinanzierungsanteil charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welchen Anteil ihres Ertrages die öffentliche Körperschaft zur Finanzierung ihrer Investitionen aufwenden kann.

## Bilanzüberschussquotient

Berechnung:

$$\frac{\text{Bilanzüberschuss x 100}}{\text{Direkte Steuern NP und JP}}$$

	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
	126.54 %	97.15 %	101.24 %

Richtwerte:

< 0 kritisch  
> 0 - 15 % schlecht  
> 15 - 45 % mittel  
> 45 - 90 % gut  
> 90 % sehr gut

Aussage:

Nach Gemeindegrösse abgestufte Mindestausstattung des Eigenkapitals (Bilanzüberschuss) zur Abdeckung von Aufwandüberschüssen, zum Schutz vor einem Bilanzfehlbetrag sowie zur Verstärkung der Risikofähigkeit. Eine gesunde Eigenkapitalbasis im Verhältnis zur Nettoschuld ist notwendig, um eine gute Eigenfinanzierung sicherzustellen und zu hohe Belastungen durch die Verschuldung (im Falle ansteigender Zinsen) zu vermeiden.

# Kreditkontrolle (Verpflichtungskredite)

42

Verpflichtungskredite sind als Objekt-, Rahmen- oder Zusatzkredite zu bewilligen und besonders zu beschliessen. Sie sind insbesondere für Investitionsvorhaben und längerfristige Ausgaben gedacht.

## Erfolgsrechnung

Es bestehen keine Verpflichtungskredite, welche die Erfolgsrechnung betreffen.

## Investitionsrechnung

<i>in CHF</i>									
Konto	Projekt	bewilligter Kredit		Kumuliert bis 31.12.2019		Rechnung 2020		Restkredit	a*
		Betrag	Beschluss	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen		
0290.5040.00	Umbau Luderliegenschaft	685'000	05.07.20			444'262		240'738	n
6150.5010.01	Murgsteg «Spinnere»	300'000	17.12.19	38'547		221'766		39'688	j
7201.5020.00	Hochwasserentlastung Juchstr.	350'000	17.12.19	4'861		258'769		86'370	j

\* abgeschlossen; j = ja / n = nein

## Bericht über die Prüfung der Jahresrechnung 2020

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) der Politischen Gemeinde Matzingen für das per 31.12.2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Unsere Prüfung erfolgte nach anerkannten Revisionsgrundsätzen, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung anhand von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

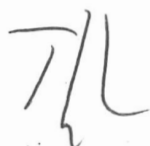
Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Die Rechnungsprüfungskommission



Rolf Hölzli



Tobias Kappeler

# 6. Geringfügige Baureglementsanpassung

## Genehmigung Anpassung Art. 6, Abs. 2 BauR

44

### Einleitung

#### Ausgangslage

Das Baureglement der Gemeinde Matzingen wurde am 01.07.2018 in Kraft gesetzt. Zuvor wurde es 3-mal öffentlich aufgelegt. In der 3. Auflage hat sich allerdings eine ungewollte Textkorrektur ergeben. Bislang ist dieser Fehler unentdeckt geblieben. Im Rahmen einer Baugesuchsprüfung wurde jedoch festgestellt, dass Art. 6, Abs. 2 BauR einen Beschrieb enthält, welcher auf keine gültige Zone zutreffend ist. Es wurde festgestellt, dass eine Verwechslung zwischen der Wohnzone W3 und der Wohnzone W1 erfolgte.

Das Baureglement wird deshalb in Art. 6 wie folgt geändert (**Änderung fett = neu**, Streichung = Aufhebung).

#### Art. 6 Wohnzonen

<sup>1</sup> Es gelten die Bestimmungen von § 5 PBV.

<sup>2</sup> ~~Die Wohnzone W1 ist für Einfamilienhäuser reserviert. Doppel- und Reiheneinfamilienhäuser sind gestattet. Häuser mit Geschosswohnungen, die über einen eigenständigen Wohnungszugang und einen zugeordneten privaten Aussenraum verfügen, sind ebenso zulässig.~~

**In der Wohnzone W3 sind Einfamilien- / Doppel- / Reiheneinfamilienhäuser nicht zulässig.**

### Verfahren

#### Öffentliche Auflage, Einsprachen, Genehmigung

Der Gemeinderat hat die Vorlage zu Händen der öffentlichen Auflage am 01.10.2019 beschlossen.

Die öffentliche Auflage der Änderung des Baureglements fand vom 25.10.2019 bis 13.11.2019 statt (Amtsblatt Nr. 23 vom 25.10.2019).

Dagegen sind keine Einsprachen eingegangen.

#### Antrag:

Der Gemeinderat beantragt, der Anpassung von Art. 6, Abs. 2 BauR, zuzustimmen.

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen,  
Sehr geehrte Stimmbürger

Die letzte Gemeindeversammlung ist lange her, um genau zu sein, fand die letzte Gemeindeversammlung am 17. Dezember 2019 statt. Seither wurden keine Einbürgerungen mehr zur Abstimmung gebracht, sondern pending gehalten, in der Hoffnung, dass bald wieder eine physische Gemeindeversammlung stattfinden wird. Da dies jedoch wieder nicht der Fall sein wird, wollen wir die kumulierten Einbürgerungen zur Urne bringen, damit diese nicht länger verzögert werden.

Da sich die Einbürgerungsgesuche seit Anfangs 2020 angesammelt haben, stimmen Sie bei diesem Urnengang über sieben Einbürgerungen ab.

Vielen Dank für die Kenntnisnahme.

Um das Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Matzingen bewerben sich:

**Tomi Ilir, kosovarischer Staatsangehöriger**  
**Tomi Anton, kroatischer Staatsangehöriger**  
**Tomi Samuela, kroatische Staatsangehörige**  
**Tomi Nikolina, kroatische Staatsangehörige**

Ilir Tomi ist am 3. August 1979 in Viti, Serbien und Montenegro, geboren. Am 21. Juli 1996 erfolgte die Einreise in die Schweiz. Seit 01. Juli 1998 hat Ilir Tomi seinen Wohnsitz in Matzingen. Die obligatorische Schulzeit absolvierte er im Kosovo. Ilir Tomi arbeitet als LKW-Chauffeur bei Ilir Transporte GmbH, die Gründung seiner Firma erfolgte am 15. Januar 2014.

Ilir Tomi ist seit 24. Juni 2000 verheiratet mit Antoneta Ilir-Gegic, welche in diesem Einbürgerungsgesuch nicht eingeschlossen ist. Die gemeinsamen Kinder Anton (Jg. 2003), Samuela (Jg. 2005) und Nikolina (Jg. 2007) sind im vorliegenden Einbürgerungsgesuch eingeschlossen. Diese besuchen zum Zeitpunkt der Gesuchstellung die Oberstufe Halingen – Anton Tomi begann im August 2020 seine Lehre als Sanitärinstallateur. Familie Tomi wohnt an der Juchstrasse 38.

**Ukaj-Tomi Sandra, kroatische Staatsangehörige**

Sandra Ukaj-Tomi ist am 25. April 2001 in Frauenfeld geboren. Der Zuzug in die Gemeinde Matzingen erfolgte am 27. September 2001 von Serbien und Montenegro. Am 6. Februar 2020 ging Sandra Ukaj-Tomi in Viti, Kosovo, die Ehe mit Arben Ukaj ein. Der Ehemann lebt aktuell im Kosovo. Sandra Ukaj-Tomi absolvierte zum Zeitpunkt der Gesuchstellung ihre 3-jährige Lehre als Detailhandelsfachfrau EFZ bei der Post CH.

Die Gesuchstellerin wohnt mit ihren Eltern Ilir und Antoneta Tomi, sowie den Geschwistern Anton, Samuela und Nikolina an der Juchstrasse 38.

## **Sulejmani Dorentina, nordmazedonische Staatsangehörige**

Dorentina Sulejmani ist am 19. Januar 2002 in Wil SG geboren. Der Zuzug in die Gemeinde Matzingen erfolgte am 1. März 2006 von Steckborn. Zum Zeitpunkt der Gesuchstellung absolvierte Dorentina Sulejmani ihre 3-jährige Lehre als Dentalassistentin EFZ bei Dr. med. dent. Christoph Ernst, Niederuzwil. Die Gesuchstellerin wohnt mit ihrer Mutter, Zelije Sulejmani-Alilii, sowie ihrer Schwester Zaide an der Juchstrasse 15.

## **Sulejmani Zaide, nordmazedonische Staatsangehörige**

Zaide Sulejmani ist am 12. April 2004 in Frauenfeld geboren. Der Zuzug in die Gemeinde Matzingen erfolgte am 1. März 2006 von Steckborn. Derzeit besucht Zaide Sulejmani die Kantonsschule in Frauenfeld. Die Gesuchstellerin wohnt mit ihrer Mutter, Zelije Sulejmani-Alilii, sowie ihrer Schwester Dorentina an der Juchstrasse 15.

## **Chabbah Sofiane, tunesischer Staatsangehöriger Storsberg-Chabbah Maike, deutsche Staatsangehörige Chabbah Jasmin Mariam, deutsche Staatsangehörige Chabbah Noah Karim, deutscher Staatsangehöriger**

Sofiane Chabbah ist am 18. Mai 1980 in Kalaa Kebira, Sousse in Tunesien, geboren. Am 28.01.2006 erfolgte die Einreise in die Schweiz. Beruflich arbeitet er als Servicefachangestellter bei der Brauhaus Sternen AG in Winterthur ZH. Maike Storsberg-Chabbah ist am 16. Oktober 1977 in Villingen-Schwenningen in Deutschland geboren und arbeitet als Biomedizinische Analytikerin im Kantonsspital Frauenfeld. Am 3. März 2006 heirateten Sofiane Chabbah und Maike Storsberg-Chabbah in Kreuzlingen. Der Zuzug in die Politische Gemeinde Matzingen erfolgte am 1. Februar 2016 aus Kreuzlingen. Seither ist die Familie Im Juch 17 wohnhaft. Am 24. April 2011 wurde Tochter Jasmin, am 13. Mai 2016 Sohn Noah geboren.

## **Correia de Sousa Diego, portugiesischer Staatsangehöriger**

Diego Correia des Sousa ist am 11. Februar 2005 in Frauenfeld geboren. Am 1. Juli 2008 zog er mit seinen Eltern, Maria de Fátima Correia de Sousa und Ilídio Sousa de Figueiredo, von Affeltrangen nach Matzingen an die Juchstrasse 53, später erfolgte ein Umzug an die Juchstrasse 50. Diego Correia de Sousa besuchte damals bei der Gesuchstellung die 3. Oberstufenklasse in Halingen.

## **Janenko Anastassija, deutsche Staatsangehörige**

Anastassija Janenko ist am 15. August 1985 in Kolpaschevo, Russland, geboren. Am 10. Februar 2010 erfolgte die Einreise in die Schweiz. Seit 1. Mai 2013 hat Anastassija Janenko ihren Wohnsitz in Matzingen. Die obligatorische Schulzeit absolvierte sie in Kasachstan und Deutschland. Anastassija Janenko arbeitet als Spielgruppenbegleiterin in Matzingen und unterstützt das Impfzentrum in Winterthur bei der administrativen Arbeit. Frau Janenko ist seit 17. Juli 2017 verheiratet mit Vladimir Janenko, welcher bereits im vergangenen Jahr mit den gemeinsamen Kindern Essenia (Jg. 2010) und Nikolai (Jg. 2013) das Schweizer Bürgerrecht erlangt hat. Anastassija Janenko konnte sich nicht zeitgleich wie ihre Familie einbürgern lassen, weil zu diesem Zeitpunkt die Gesetzeslage und Bestimmungen anders lauteten. Anastassija Janenko wohnt mit ihrer Familie an der Juchstrasse 32.

Diese Gesuche sind durch den Gemeinderat vorgeprüft worden. Die Gesuchsteller\*innen wurden an eine Sitzung des Gemeinderates eingeladen und dabei zu verschiedenen Themen befragt. Aufgrund der Besprechung hat der Gemeinderat entschieden, diese Gesuche der Gemeindeversammlung mit Antrag um Aufnahme ins Gemeindebürgerrecht vorzulegen.

Bei einem positiven Resultat wird der Einbürgerungsentscheid der Politischen Gemeinde dem Amt für Handelsregister und Zivilstandswesen zugestellt. Dieses leitet das Einbürgerungsgesuch zusammen mit der kantonalen Empfehlung an das Staatssekretariat für Migration zur Erteilung der Einbürgerungsbewilligung des Bundes weiter.

Nach Erteilung des Gemeindebürgerrechts und Vorliegen der Einbürgerungsbewilligung des Bundes wird das Einbürgerungsverfahren auf kantonaler Ebene fortgesetzt. Mit der Verleihung des Kantonsbürgerrechtes durch den Grossen Rat wird das Verfahren beendet.

# Einbürgerungen

48

**Antrag:**

Der Gemeinderat beantragt, das Bürgerrecht der Politischen Gemeinde Matzingen an nachstehende Gesuchsteller\*innen zu erteilen:

**Tomi Ilir, kosovarischer Staatsangehöriger**  
**Tomi Anton, kroatischer Staatsangehöriger**  
**Tomi Samuela, kroatische Staatsangehörige**  
**Tomi Nikolina, kroatische Staatsangehörige**

**Ukaj-Tomi Sandra, kroatische Staatsangehörige**

**Sulejmani Dorentina, nordmazedonische Staatsangehörige**

**Sulejmani Zaide, nordmazedonische Staatsangehörige**

**Chabbah Sofiane, tunesischer Staatsangehöriger**  
**Storsberg-Chabbah Maike, deutsche Staatsangehörige**  
**Chabbah Jasmin Mariam, deutsche Staatsangehörige**  
**Chabbah Noah Karim, deutscher Staatsangehöriger**

**Correia de Sousa Diego, portugiesischer Staatsangehöriger**

**Janenko Anastassija, deutsche Staatsangehörige**